



Amtsblatt

der Gemeinde **Waldburg**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg

88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:

Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell. E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.

Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 20,40.

57. Jahrgang

Freitag, den 6. März 2015

Nummer 10

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 5. Februar 2015

1. Baugesuche

Einem Baugesuch auf Erweiterung der Produktionsfläche und Einbau einer Bratlinie im Gewerbegebiet Hannover wurde eine erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes und im Weiteren das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Teilung und Nutzungsänderung eines bestehenden Wohnhauses im Gewerbegebiet Hannover wurde eine erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes und im Weiteren das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Neubau eines Ausgehdinghauses in Siebersreute wurde das Einvernehmen erteilt.

2. Neubau der Sporthalle

Zu diesem Tagesordnungspunkt war Martina Birnstiel-Keller vom Architekturbüro Wurm aus Ravensburg anwesend. Vom Architekturbüro Wurm wurde der aktuelle Baustand anhand verschiedener Fotos dargestellt. Aufgrund der Schneeverhältnisse wurde kurzfristig die Firma Kleinigkeit mit dem Winterdienst auf dem Flachdach beauftragt, um sofort nach einer Wetterbesserung mit den Arbeiten dort beginnen zu können. Außerdem ist auch der Einsatz einer Tauchpumpe erforderlich. Des Weiteren wird das Hallengebäude abgedichtet, um so die Mindesttemperatur für die weiteren Bauarbeiten gewährleisten zu können und Schneeeinwehungen zu verhindern. Des Weiteren ist noch die Schließung des Giebels an der Westfassade erforderlich. Hier werden entsprechende Angebote eingeholt. Frau Birnstiel-Keller stellte im Gemeinderatsgremium das Ausschreibungsergebnis für die WC-Trennwände dar. Angeschrieben für dieses Gewerk wurden vier Bieter. Abgegeben haben drei Bieter inklusive 2 Alternativangeboten. Der Auftrag für die WC-Trennwände in der Sporthalle wurde an die günstigste Bieterin, nämlich die Firma Schäfer Trennwandsystem GmbH aus Horhausen, entsprechend ihrem Alternativangebot in Höhe von 6.509,92 €, zu vergeben. Des Weiteren erläuterte Frau Birnstiel-Keller noch das Ausschreibungsergebnis für die Geräteausstattung. Angeschrieben wurden hierzu insgesamt vier Bieter. Ein Angebot abgegeben haben dann zwei Bieter. Der Auftrag für die Geräteausstattung der Sporthalle wurde an die günstigste Bieterin, nämlich die Firma Erhard Sport International GmbH aus Burgbernheim, zum Angebotspreis von 47.745,95 € zu vergeben.

3. Bestätigung der Wahl des Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters

Der Vorsitzende, Bürgermeister Röger, führte aus, dass der bisherige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Waldburg, Stefan Jung, vor 5 Jahren von den Mitgliedern der Feuerwehr zum

Kommandanten gewählt wurde. Bernhard Hähl wurde ebenfalls vor 5 Jahren zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr gewählt. Nach Ablauf der Amtsperiode waren nun beide Funktionen wieder zu besetzen. In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waldburg vom 14.01.2015 wurde Stefan Jung als Kommandant und Bernhard Hähl als sein Stellvertreter von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr gewählt.

Vor der Bestellung des Kommandanten und des Stellvertretenden Kommandanten hat der Gemeinderat der Wahl noch zuzustimmen. Der Wahl von Stefan Jung zum Kommandanten und von Bernhard Hähl zum Stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Waldburg wurde im Gemeinderat entsprechend zugestimmt.

4. Durchführung von Archivarbeiten

Das Gemeindearchiv hat die Aufgabe, alle in der Verwaltung anfallenden Unterlagen, die zur Aufgabenerfüllung nicht mehr ständig benötigt werden, zu überprüfen und solche von bleibendem Wert mit den entsprechenden Amtsdrucksachen zu verwahren, zu erhalten, zu erschließen sowie allgemein nutzbar zu machen. Das Archiv sammelt außerdem die für die Geschichte und Gegenwart der Gemeinde bedeutsamen Dokumentationsunterlagen. Bei den Archivalien handelt es sich dabei hauptsächlich um Amtsbücher, Akten, Rechnungen, Urkunden, Karten und eine Vielzahl von verschiedensten Dokumenten. Eine umfassende Inventarisierung der vorhandenen Archivbestände der Gemeinde Waldburg erfolgte im Jahr 1961 durch den Kreisarchivpfleger Wilhelm Braun. Das gesicherte und inventarisierte Archivgut umfasst dabei im wesentlichen Archivgut vom Anfang des 19. Jahrhunderts bis zum Ende der 50er Jahre des 20. Jahrhunderts. Eine weitere Überführung von in der Zwischenzeit vorliegenden Verwaltungsunterlagen in das Archiv und deren Inventarisierung sollte nun angegangen werden. Aus diesem Grund wurde von Seiten der Verwaltung auch 2014 mit dem Kreisarchiv Ravensburg Kontakt aufgenommen wegen der Durchführung entsprechender Archivarbeiten. Nach damaligem Zeitplan hätte das Kreisarchiv frühestens 2016 die Archivarbeiten in der Gemeinde durchführen können. Deshalb wurden im Haushalt 2015 auch keine diesbezüglichen Finanzmittel aufgenommen, sondern der Posten für das Haushaltsjahr 2016 vorgemerkt.

Für die Gemeinde Waldburg erfreulicherweise hat das Kreisarchiv nun Anfang 2015 mitgeteilt, dass ein anderweitig eingeplanter Termin kurzfristig entfallen ist, so dass das Kreisarchiv im Frühjahr 2015 die Archivarbeiten durchführen könnte. Für ein Archiv durchschnittlicher Größe hat sich nach Erfahrungswerten des Kreisarchivs ein Arbeitsaufwand von ca. 160 Stunden Arbeitszeit herausgestellt. Ein eventuell zusätzlicher Zeitbedarf kann danach, falls erforderlich, relativ genau abgeschätzt werden. Der Stundensatz für eine Einsatzstunde des Gemeindearchivpflegers beträgt momentan 53,00 €. Für einen Einsatz über 160 Stunden Dauer errechnet sich demnach ein Betrag von 8.480,00 €. Das Kreisarchiv wurde vor dem oben genannten

Hintergrund bereits in diesem Jahr mit den Archivarbeiten beauftragt und den hierfür notwendigen außerplanmäßigen Ausgaben entsprechend zugestimmt.

5. Einleitung eines Entwidmungsverfahrens bezüglich eines öffentlichen Weges in Außerredensbach

Bürgermeister Röger stellte im Gemeinderatsgremium dar, dass beantragt wird, den öffentlichen Weg, Flst. Nr. 700/1 in Außerredensbach mit einer Größe von 785 Quadratmeter zu entwidmen und einzuziehen, um diese Wegfläche dann gegebenenfalls verkaufen oder tauschen zu können. Der Weg ist bisher dem öffentlichen Gebrauch beziehungsweise Verkehr gewidmet. Vor einer Veräußerung ist demnach ein Entwidmungsverfahren unter Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen, die in diesem Verfahren eingehenden Anregungen der Öffentlichkeit sind dabei gegen das Entwidmungsinteresse abzuwägen. Das betreffende Wegeflurstück ist vom übrigen öffentlichen Straßen- und Wegenetz abgetrennt, die Flurstücke Nr. 700, 701 und 704 gehören einem Eigentümer und ein Fahrrecht über das Flst. Nr. 700 zum Wegegrundstück Nr. 700/1 besteht nicht. Aus dem genannten Sachverhalt heraus wurde beschlossen, das öffentliche Verfahren zur Entwidmung/Einzziehung des Weges Flst. Nr. 700/1 durchzuführen und die Verwaltung wurde weiter beauftragt, das hierfür Notwendige zu veranlassen.

Abwasserzweckverband Vogt-Waldburg

Aktualisierung und Erstellung eines Indirekteinleiterkatasters

Erhebung zum Indirekteinleiterkataster (Abwasserkataster)

Momentan führt der Abwasserzweckverband Vogt-Waldburg eine Erhebung zum Indirekteinleiterkataster durch. Mit der Erhebung hat der Verband das Ingenieurbüro Götzelmann + Partner aus Stuttgart beauftragt. Im Rahmen dieser Erhebungen wurden in der Zwischenzeit bereits Erhebungsbögen an potentiell relevante Gewerbebetriebe verschickt.

Warum?

Der Gesetzgeber verlangt von dem Betreiber der öffentlichen Abwasseranlagen ein Verzeichnis der Betriebe zu führen, von deren Abwasseranfall nach Beschaffenheit und Menge ein erheblicher Einfluss auf die Abwasseranlagen zu erwarten ist.

Wer?

In dem Indirekteinleiterkataster werden Industrie- und Gewerbebetriebe sowie öffentliche Einrichtungen erfasst, welche Abwasser aus der Produktion oder aus Dienstleistungen in die Kanalisation einleiten. Nicht von Interesse sind dabei solche Betriebe, die ausschließlich sanitäre Abwässer (Belegschaftswasser aus Duschen, Handwaschbecken, Toiletten) ableiten. Die Erhebung dient auch hierdurch eine Abgrenzung zu schaffen.

Mitwirkung!

Wir bitten die betroffenen Gewerbebetriebe, die Erhebungsbögen auszufüllen und an das Büro Götzelmann + Partner zurückzusenden. Eine Beantwortung wird auch benötigt, für den Fall, dass kein Abwasser aus der Produktion anfällt oder nur sanitäres Abwasser vorhanden ist. Dabei bleiben dann möglicherweise verschiedene Punkte des Erhebungsbogens offen. Selbstverständlich ist auch eine Beantwortung per E-Mail oder Fax möglich. Die Kontaktdaten sind im Anschreiben, das den Betrieben vom Büro Götzelmann + Partner zugesandt wurde, enthalten.

Abfallwirtschaft

Öffnungszeiten:

RaWEG	
Termin siehe rechte Spalte	9.00 - 12.00 Uhr
Wachsreste	
(während der RaWEG-Annahme)	9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.

Glas-Container: Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

Batterie-Container: Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden.

Ansprechpartnerin für Abfallberatung:

Frau Tittl, Tel. 9717-17

Abfallkalender

März 2015	
5	Do Müllabfuhr Papier Außenbereich
6	Fr
7	Sa
8	So
9	Mo
10	Di
11	Mi
12	Do
13	Fr
14	Sa RAWEG-Annahme
15	So
16	Mo
17	Di
18	Mi

Notfall-Rufnummer Bauhof

Der Bauhof Waldburg ist unter folgender Notfall-Rufnummer zu erreichen: **(07529) 9132116**

Helferkreis

Allgemeine Informationen

Am Sonntag 1.3. wurden die Männer aus Hannover 21 wieder zum Kirchgang abgeholt. Dieses Angebot wird dankbar angenommen und wird wohl ein wichtiger Bestandteil im Alltag der Kameruner bleiben.

Außerdem haben 3 Familien eine Einladung zum Mittagessen ausgesprochen, welche ebenfalls auf großes Interesse stieß. Dieser kleinere familiäre Rahmen ermöglichte ein besseres Kennenlernen und einen tieferen Austausch als in der Großgruppe. Mit Französisch, Englisch, Spanisch oder sogar Deutsch entstehen bereits gute, interessante Gespräche und das Fremde wurde gegenseitig vertrauter. Immer am 1. Sonntag im Monat soll eine Einladung zum Mittagessen in Familien ausgesprochen werden. Gerne können sich auch mehrere Familien zusammenschließen. Man darf sich gerne auf die Liste setzen lassen. Bei Fragen oder Aufträgen wenden Sie sich bitte an mich (Mail: weber@schoderhof.de / Tel:07529-484).

Anne Weber

Inzwischen sind wir 10 'Deutschlehrer'. Der Stundenplan steht und die Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz klappt vorzüglich. Wir können unseren afrikanischen Schülern täglich morgens, nachmittags oder abends ca. 1 1/2 Stunden Unterricht (mit Lehrer-Doppelbesetzung) geben und haben sehr motivierte Schüler. Die mündliche Verständigung läuft (manchmal recht abenteuerlich und mit Händen und Füßen) über deutsch - englisch - französisch - zu den jeweiligen afrikanischen Sprachen. Ein einheitliches Lehrbuch ist bestellt. Angedacht ist, nach einem gewissen Zeitraum, eine Aufteilung in 2 Niveaus, um sowohl den totalen Anfängern und den Fortgeschrittenen (was den Grad der Alphabetisierung betrifft) gerecht zu werden. Außerdem haben

wir 'Lehrer' vor uns etwa alle 4 Wochen zwecks Erfahrungsaustausch stammtischmäßig zu treffen.
Ingrid Kleiner

Die Gruppen des Helferkreises

Der Helferkreis besteht momentan aus 8 Untergruppen mit je einem Hauptansprechpartner und mehreren Helfern. Für die Gruppen 10 - 12 werden noch Hauptansprechpartner und Helfer gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Sophia Woidschützke von der Gemeindeverwaltung (Mail: sophia.woidschuetzke@gemeinde-waldburg.de /Tel. 07529-97170)

Bei Anregungen, Fragen oder Interesse selbst mitzuwirken, melden Sie sich bitte direkt bei den unten angegebenen Personen.

Gruppe	Ansprechpartner
1. Alltag-Haushaltshilfe (Haushalt, Mülltrennung, Waschmaschine,...)	Mandy Hanke: mandy.hanke@gmx.net 07529-3102
2. Einkaufen (was gibt es wo, Preisvergleiche, gelegentliche Einkaufsfahrten,...)	Irmgard Hoffmann h.man@t-online.de 07529-913188
3. Sprache (selbstorganisierter Sprachkurs Deutsch)	Ingrid Kleiner ing.kleiner@yahoo.de 07529-911988
4. Spenden (Annahme und Koordination von Spenden, Spendenaufrufe starten,...)	Sandra Waxenberger sandra.waxenberger@googlemail.com 07529-972064
5. Freizeitgestaltung, Freundschaftsdienste, gemeinnützige Tätigkeiten (Vermittlung zwischen Bürgern, Vereinen und Asylbewerbern, Sportangebote suchen, Hobbies unterstützen,...)	Anne Weber weber@schoderhof.de 07529-484
6. Gesundheit (Unterstützung bei Arztbesuchen, evtl. Vorabuntersuchung da keine reguläre Krankenversicherung vorhanden,...)	Dr Hermann Biggel biggel@t-online.de 07529-91077
7. Fahrdienste (Organisation von Fahrgemeinschaften, Einkaufsfahrten, Transport größerer Spenden,...)	Wolfgang Kissling wolfgangkissling@t-online.de 07529-972791
8. Sonstige/Spezielles (bisher Kontakt Kirche Asylbewerber, Fußballangebot)	Othmar Holzschuh o.holzschuh@t-online.de
9. Nährarbeiten (Änderungen und Reparaturen, sowie Einweisung in Nähgrundkenntnisse)	Isolde Kugel isoldekugel@freenet.de 07529-3294
10. Verkehr (Organisation Verkehrsschulung in Kißlegg, Hilfe bei Fahrkartenaufkauf, Busplan lesen,...)	
11. Pressesprecher/in (u.a. Verfassen und Sammeln von Infos aus den Gruppen für Amtsblatt,...)	
12. Ansprechpartner Helferkreis (Kontakt zu Helferkreisen aus Nachbargemeinden, Vermittlung von Neuinteressenten, Fortbildungen besuchen,...)	

Aktueller Spendenaufruf

Wir suchen noch:

- Eine Nähmaschine plus Zubehör (Garn, Nadeln,...)
- Verlängerungskabel und Mehrfachstecker
- Wäscheständer
- Herren-Turnschuhe
- Sportbekleidung
- Einfache Bücher zum Deutschlernen, evtl. alte Schulbücher oder Kinderbildwörterbücher
- Basketball
- Schnitzwerkzeug und evtl. Holz
- Magnettafel oder Pinnwand

Wenn Sie Sachspenden haben, wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Waxenberger (07529/972064). Vielen Dank.

Wir danken sehr für die Spenden aus dem letzten Aufruf!

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

07.02.2015 Luisa Diana Hoch, Tochter von Christine Hoch und Wilfried Wetzel, Waldburg, Schwedengasse

Schulnachrichten



**Gemeinschaftsschule
Waldburg-Vogt**
Schule mit Ganztagesangebot



Anmeldung der Schulanfänger

Sehr geehrte Eltern, mit Beginn des neuen Schuljahres 2015/2016 werden alle Kinder **schulpflichtig**, die bis 30. September 2015 sechs Jahre alt werden. Schulpflichtig werden auch alle Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt worden sind.

Darüber hinaus können Eltern, deren Kinder im Zeitraum zwischen 01. Oktober 2015 und dem 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, ihr Kind anmelden, sofern sie die Einschulung wünschen.

Schulpflichtige Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten durch die Schulleitung um 1 Jahr zurückgestellt werden.

Wir bitten Sie, Ihre Kinder am

Freitag, 20. März 2015 zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr im Rektorat der Schule (Raum 211) vorzustellen und anzumelden.

Die vom Einwohnermeldeamt Waldburg erfassten Erziehungsberechtigten schulpflichtiger Kinder werden von uns direkt angeschrieben und erhalten genauere Informationen und einen Zeitplan zugesandt.

A. Lehle - Rektor -

Englisch lernen mit Quizlet

An der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt wird im Rahmen des Englischunterrichts der Internet-Vokabeltrainer „Quizlet“ eingesetzt. Quizlet ist eine sinnvolle **Ergänzung** zum Lernen mit Buch und Vokabelheft. Dafür erhalten die Schüler/innen und ihre Eltern einen Zugang, so dass sie das Programm auch von Zuhause aus nutzen können. Die Arbeit mit Quizlet bietet aus pädagogischer Sicht folgende Vorteile:

- In Quizlet sind alle aktuellen Vokabeln enthalten. Sie werden von den Englischlehrkräften jeweils aktualisiert und entsprechen dem jeweiligen Lernstand.
- Die Eltern erhalten eine Mail, wenn die Englischlehrkraft ein neues Kartenset für die Klasse virtuell bereitstellt. Das heißt, die Eltern können ersehen, welche Vokabeln im Moment aktuell sind.
- Mit Quizlet können die Schülerinnen und Schüler die neuen Vokabeln lesen, schreiben und vor allem hören. Daher können sie auch die richtige Aussprache lernen.
- Zudem können die Vokabeln in Listen oder direkt als Karteikarten ausgedruckt werden.
- Es gibt neben dem Abfragen und vielfältigen Tests viele weitere spielerische Formen des Vokabellernens (z.B. Puzzle), wodurch der Anreiz zum Vokabellernen gesteigert wird.
- Die Erfahrung zeigt, dass Schülerinnen und Schüler gerne und effektiv mit Quizlet lernen.

„Quizlet macht Spaß! Es ist gut, weil ich es am PC machen kann und nicht immer das Schulbuch mit nach Hause nehmen muss. Es ist abwechslungsreich, weil man auch Spiele spielen kann.“ (Louis, Klasse 6)



Auszug aus dem Vokabeltrainer „Quizlet“
K. Schütz & D. Bernhart

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren

Frau Gertrud Sandkühler, Grünenstr. 3,
am 9. März zum 88. Geburtstag;

Herrn Klaus Schäfer, Kronenberger Str. 19,
am 11. März zum 70. Geburtstag;

Frau Maria Kibele, Sieberatsreute 82,
am 12. März zum 75. Geburtstag.

Allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen gratulieren wir ebenfalls sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



Bereitschaftsdienste

Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg.

Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen **Telefonnummer (0180) 1929276**.

Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

Diensthabende Apotheken

Samstag, 7. März

Stadt-Apotheke, Kirchstr. 9,
Weingarten, Tel. 0751/45616

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Sonntag, 8. März

Im Spital Apotheke, Bachstr. 51,
Ravensburg, Tel. 0751/3621584

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de



Hospizdienst Vorallgäu Waldburg/Vogt

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und Sterbende und Angehörige.

Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Paul-Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte Malteser Hilfsdienst

Tel. (0751) 366130

Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., Hausnotruf und Mobilruf Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel. (0751) 560610

Rufnummer des Rettungsdienstes: 112

Rufnummer des Krankentransportes: Tel. 19222

Störfallnummer Erdgasversorgung TWS

Tel. (0751) 804-2000

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

in St. Magnus, Waldburg

Donnerstag, 5. März

14.00 Uhr Gottesdienst mit Krankensalbung
Anschließend herzliche Einladung zum Kaffee trinken ins Gemeindehaus

Freitag, 6. März - Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen
Dieses Jahr entworfen von Frauen aus den Bahamas; anschl. herzliche Einladung ins Gemeindehaus
Krankenkomuniontag ist am Freitag, 13. März

Samstag, 7. März

Ab

8.00 Uhr Kleidersammlung Aktion Hoffnung

Sonntag, 8. März - 3. Fastensonntag

9.40 Uhr Rosenkranz

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor
(† Gebhard Pfender, † Josefine Flamm, JT † Josef Huber, † Josef Schell, † Oskar Linder, † JT † Agnes Kibele, JT † Theresia Halder, JT † Alois Späth, † Gebhard Ernle)

Anschließend herzliche Einladung ins Gemeindehaus zur Kandidatenvorstellung zur Kirchengemeinderatswahl in Waldburg

Dienstag, 10. März

18.00 Uhr - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 13. März

8.00 Uhr Schülertagesgottesdienst

(† Margarete Godhoff und verstorbene Angehörige)
Anschließend Krankenkommunion (Hausbesuch)

16.00 Uhr Wohnanlage: Gottesdienst mit Pfarrer Bürkle. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen

Sonntag, 15. März - 4. Fastensonntag (Laetare)

Sonntag der Kirchengemeinderatswahl

8.10 Uhr Rosenkranz

8.45 Uhr Eucharistiefeier

(JT † Kurt Siegel)

10.00 Uhr Gemeindehaus:

Kinderkirche „Jesus sucht Freunde“
(wegen der Kirchengemeinderatswahl im Frauenbundraum)



Gottesdienste

in St. Cassian, Hannover

Freitag, 6. März - Herz-Jesu-Freitag

Ab

16.00 Uhr Krankenkommunion Hausbesuch (Herr Bielau)

Samstag, 7. März

Ab

8.00 Uhr Kleidersammlung Aktion Hoffnung

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

(JT † Hermine Rapp und verstorbene Angehörige,
JT † Gerhard Ott)

Freitag, 13. März

9.00 Uhr Eucharistiefeier

JT † Josef Klink und verstorbene Angehörige)

Samstag, 14. März

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Gottesdienste**in St. Anna, Vogt****Freitag, 6. März**

15.00 Uhr Oase der Stille

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

Sonntag, 8. März - 3. Fastensonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier

8.45 Uhr Kinderkirche im katholischen Gemeindehaus

Dienstag, 10. März

8.00 Uhr Wortgottesfeier für Schüler der dritten und vierten Klasse, ohne Kommunion

Sonntag, 15. März - 4. Fastensonntag (Laetare)

10.15 Uhr Familiengottesdienst

11.15 Uhr Taufe des Kindes Melissa Ziva Hausen

Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel.: 1323, Fax: 7898

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

freitags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350**Pfarrer Anton Hirschele, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350****Gemeindereferentin Frau Martha Elbs:**

Tel. 91 30 62

Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

Montags 20.15 Uhr Bibelkreis (Taizé-Raum)

Mittwochs 20.00 Uhr Gebetskreis (Taizé-Raum)

Donnerstag, 5. März, nach dem Gottesdienst Kaffee trinken im Saal

Freitag, 6. März nach dem Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen gemütliches Beisammensein

Sonntag, 8. März, nach dem Gottesdienst Kandidatenvorstellung Kirchengemeinderatswahl

Bibel teilen ist wieder am 9. März um 20.00 Uhr

Dienstag, 10. März, 15.30 - 16.30 Uhr Ausgabe Kommunionsgewänder

Sonntag, 15. März, 10.00 Uhr Kinderkirche **im Frauenbundraum****WALDBURG****Donnerstag, 5. März**15.00 Uhr Gabriel Hämmerle - Martin Hämmerle
Lorenz Hämmerle - Beatrix Halder**Sonntag, 8. März**10.15 Uhr Emil Köber - Noah Holzschuh
Maja Köber - Johannes Aggeler
Anna Sennewald - Leon Sennewald
Tim Sennewald - Marius Aggeler**Freitag 13. März**8.00 Uhr Fanny Knörle - Pia Füßinger
Jonas Diehm - Simon Hämmerle
Florian Cvetko - Valentin Cvetko**Sonntag 15. März**8.45 Uhr Hannah Schneevoigt - Leonie Weiland
Zoe Weiland - Max Locher
Lisa Seeger - Katja Fischer
Miriam Gessler - Daniel Gessler**Donnerstag, 19. März**19.00 Uhr Simon Hämmerle - Lisa Seeger
Lukas Hämmerle - Kilian Hämmerle**Sonntag 22. März**10.15 Uhr Valentin Cvetko - Florian Cvetko
Max Kuhn - Beatrix Halder
Valerie Heilig - Susanna Wäscher
Konstantin Heilig - Karina Wäscher**Donnerstag 26. März**

18.30 Uhr Jonas Diehm - Fanny Knörle

Freitag 27. März8.00 Uhr Hannah Schneevoigt - Angelina Steidle
Samuel Preiser - Noah Holzschuh
Jonas Diehm - Simon Hämmerle**Sonntag, 29. März**10.15 Uhr Pia Füßinger - Leonie Weiland
Frederic Voggel - Zoe Weiland
Johannes Aggeler - Viktoria Voggel
Olivia Voggel - Marius Aggeler**HANNOBER****Samstag, 7. März**17.00 Uhr Niklas - Marcel
Jasmin - Selina**Samstag, 14. März**17.00 Uhr Noah - Luis
Lara - Stefanie**Samstag, 21. März**17.00 Uhr Lisa - Felix
Ronja - Miriam**Samstag, 28. März**17.00 Uhr Marcel - Niklas
Maren - Michael**Kommunionsgewänder-Ausgabe**

Die Ausgabe der Kommunionsgewänder findet statt am **Dienstag, 10. März, von 15.30 – 16.30 Uhr**, im Gemeindehaus. Bitte bringen Sie die Leihgebühr (15,- Euro) passend mit. Danke.

MISSIO- Zeitschrift

Die Ausgabe März -April der MISSIO-Zeitschrift ist eingetroffen und kann von den Austrägern im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Vielen Dank!

Krankencommunionsdienste

Die Krankencommunionshelfer bringen den Kranken unserer Gemeinde in Hannover am Freitag, 6. März ab 16.00 Uhr die Heilige Kommunion und in Waldburg am Freitag, 13. März ab 9.00 Uhr.

**Begreift ihr meine Liebe?**

Einladung zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015 um 19:00 Uhr in der Kirche St. Magnus in Waldburg

Gemeinsam sind wir solidarisch mit Frauen weltweit, wenn wir mitfeiern und Verantwortung übernehmen. Ein sichtbares Zeichen dafür ist die weltweite Förderung von Frauen- und Mädchenprojekten durch die Gottesdienstkollekte. Weltgebetstag – das ist gelebte Ökumene und welt-

weite Solidarität! Feiern Sie mit uns Gottesdienst und dann anschließend im Gemeindehaus ein Länderfest mit Musik, Tanz, Bildern und einem "Karibischen Büfett".



Kirchengemeinderatswahl 2015 Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten.

13 Frauen und Männer aus unserer Gemeinde St. Magnus und 11 Frauen und Männer aus St. Cassian Hannover haben sich bereit erklärt für den Kirchengemeinderat zu kandidieren. Dafür sage ich ihnen zuerst ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön. Diese Bereitschaft ist wichtig für unsere Kirchengemeinden. Wir wollen nun den Wählerinnen und Wählern der Kirchengemeinde St.

Magnus eine persönliche Begegnung mit ihren Kandidaten ermöglichen. Dazu laden wir alle Gemeindeglieder am **Sonntag, 8. März, nach dem Gottesdienst um 10.15 Uhr** ins Gemeindehaus ein. Diese Begegnungsmöglichkeit will der Wahlausschuss Waldburg folgendermaßen gestalten: Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wird es Gesprächsmöglichkeiten mit jedem der 13 Kandidatinnen und Kandidaten an Stehtischen geben. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit, Ihnen unbekannte Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennen zu lernen.
Anton Hirschle

Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats vom 24.2.2015

Bericht über die Nachbarschaftshilfe

von Frau Öngel und Frau Fuchs:

Frau Öngel und Frau Fuchs freuen sich sehr über die Einladung und das Interesse des Kirchengemeinderats als Träger der Nachbarschaftshilfe an ihrer Arbeit.

2014 wurden 5568 Einsatzstunden mit Unkostenpauschale geleistet. Dazu kamen mindestens 350 bis 400 Stunden ohne Aufwandsentschädigung zum Beispiel für Betreuung und Gespräche mit den zu Betreuenden. 13 Personen, bzw. Haushalte bekamen den Zuschuss vom Krankenpflegeverein. Das heißt, maximal 100 € pro Jahr. Ebenso arbeiteten 6 Männer mit, sie erledigten Gartenarbeit, Fahrdienste, Frühstücksdienste, Schneeräumen usw. Von 42 Helferinnen waren 9 zwischen 15 und 18 Jahre alt. Die meisten von ihnen arbeiten in jungen Familien, 3 davon auch in Haushalten mit älteren Menschen. Fast immer werden die jungen Frauen von einer Mentorin eingearbeitet. Von der Kirchengemeinde besteht das Angebot hierfür die Kosten zu übernehmen. Dies konnte bisher aber von der Nachbarschaftshilfe selber finanziert werden. Ein großes Problem ist die immer höhere Reglementierung durch Bürokratie und Vorschriften, die Pflege der Personen und Reinigung der Wohnung beinhalten. Außerdem gibt es durch den steigenden Betreuungsbedarf Kapazitätsprobleme, sodass die Einsatzkräfte an Arbeitszeitgrenzen stoßen. Es werden dringend neue Leute gesucht. Gründe für den Mangel sind der demographische Wandel, Berufstätigkeit vieler Frauen, Einsätze auch über die Mittagszeit usw. Die Entlohnung für Ausgebildete beträgt 8 €, Helferinnen bekommen 7,50 € in der Stunde. So gut wie fast alle arbeiten bei der Nachbarschaftshilfe nicht um Geld zu verdienen, sie wollen sich einfach für hilfsbedürftige Menschen einsetzen. Jeder kann in jedem Alter in die Situation kommen, dass er Hilfe braucht. Es wäre sehr schade, wenn aus Mangel an Hilfskräften in Zukunft hilfsbedürftige Menschen nicht mehr betreut werden könnten. Wer in der Nachbarschaftshilfe mitarbeiten möchte, bitte bei Frau Öngel oder Frau Fuchs melden. Annoncen brachten bisher keinen Erfolg.

Weitere Möblierung der neuen Räume im Gemeindehaus: Ein Tisch mit 12 Stühlen für 2969 € wird bestellt.

Stand der Wahlvorbereitung KGR:

Wahlkarten und entsprechende Flyer werden verschickt. Am 8. März gibt es eine Kandidatenvorstellung nach dem Gottesdienst ca. 11.30 Uhr im Gemeindehaus. Herr Kessler aus dem Wahlausschuss stellt kurz die 13 Kandidaten und Kandidatinnen vor. Anschließend besteht für die Bürger die Möglichkeit mit den Bewerbern ins Gespräch zu kommen.

Rückblick auf die letzten 5 Jahre

Herr Baudis stellte in Plakatform die wichtigsten Themen, die vom KGR bearbeitet, reflektiert und diskutiert wurden vor.

A: Innerhalb der Seelsorgeeinheit:

- Klausurtagung in Rot an der Rot im November 2011
- Pastoralvisitation der Seelsorgeeinheit 2012
- Vater Unser Seminar mit Leo Tanner
- Pilgerwallfahrt nach Wolfegg, Pfärrich, Ellwangen und Rottenburg
- Israelreise

B: Innerhalb der Kirchengemeinde in Waldburg:

- Dialogprozess innerhalb der Kirche (Missbrauchsdiskussion, offener Brief)
- Verwendung der Zinsüberschüsse: Versuch der Gründung einer Stiftung, Unterstützung für Caritas und Vorlesenetzwerk und der Nachbarschaftshilfe in Waldburg.
- Treffpunkt Kirche
- Einrichtung eines barrierefreien Zugangs zur Kirche
- Umbau Gemeindehaus (Archiv, Büro für Pastoralreferent/in und Diakon).

Fazit: Zusammenfassend kann man feststellen, dass der KGR nicht nur verwaltungstechnische und finanzielle Themen bearbeitet hat, sondern auch wie oben genannt in der eigenen Gemeinde und in der Seelsorgeeinheit vieles angestoßen und bewirkt hat. Wichtig ist auch der gute Kontakt mit den anderen Gemeinden der Seelsorgeeinheit.

Unser aller Dank geht an Herrn Pfarrer Hirschle für die gute und kompetente Führung des KGR, ebenso an Herrn Baudis. Alle äußerten sich sehr positiv über das gute Arbeitsklima, den fairen Umgang miteinander und die Bereitschaft von allen, bei entsprechenden Aktionen mitzuarbeiten. Wir hoffen, dass der KGR auch in neuer Besetzung weiterhin erfolgreich und konstruktiv weiterarbeiten kann.

Termine: 15. März KGR Wahl, 20. März um 19 Uhr gemeinsamer Abschluss der Kirchengemeinderäte von Vogt, Waldburg und Hannover im Kongo, 22. März Fastenessen im Gemeindehaus, 25. März konstituierende Sitzung des KGR Waldburg, 12. April um 10.15 Uhr Erstkommunion, 15. Mai Fußwallfahrt nach Weingarten zum Blutfreitag, 12. September Fußwallfahrt der Seelsorgeeinheit nach Weingarten.

Schriftführerin: F. Hempfer

Heilfasten vom 15. März – 20. März 2015

In allen Kulturen wussten die Menschen um die positive Wirkung des Fastens. Heilfasten ist der bewusste Verzicht auf Nahrung für eine begrenzte Zeit. Gemeinsam geht es leichter.

Informationen zur Fastengruppe: Klara Öngel – Tel. 3642



Oase der Stille in St Anna, Vogt

Mitten am Tag eine Atempause einlegen, ...

- innehalten und in die Stille hören
- sich von Gott heilsam berühren lassen
- den Segen Gottes mit in den Alltag hineinnehmen

Herzliche Einladung zur Eucharistischen Anbetung, mit Impulsen, Liedern und Stille. Wir treffen uns immer am 1. Freitag des Monats, ab 15 Uhr, in der Kirche St. Anna.

Die Tür ist offen – man kann auch nur für

eine kurze Zeit dazukommen.

Nächste Anbetung ist am Freitag, 6. März 2015.



Aktion Hoffnung - Gebrauchtkleidersammlung

Aktion Hoffnung sammelt Altkleider am **Samstag, 7. März, ab 8.00 Uhr**

Erlöse gehen in Entwicklungsprojekte

Wir bitten Sie, nicht mehr benötigte Kleidung, Wäsche und Schuhe der Aktion Hoffnung für eine sinnvolle Verwendung bereit zu stellen.

Bitte legen Sie am Samstag, 7. März, Ihre Säcke bis 8.00 Uhr an den Straßenrand.

Falls Sie gerne **für unsere 12 Asylbewerber** (12 junge Männer), die seit 19. Februar in Hannover wohnen, gut erhaltene Kleidung und Schuhe, **vor allem auch Sportbekleidung und Sportschuhe**, in den benötigten Größen geben möchten, können Sie das gerne noch im Pfarrbüro am Freitagvormittag, 7. März, abgeben.

Gebraucht werden:

Jacken für draußen. Die meisten haben Größe 48 / 50 / zwei vielleicht 52 / 54.

Hosen, z.B. Jeans in folgenden Größen: 5x Gr. 32, 2x Gr. 34, 4x Gr. 33, 1x Gr. 36.

Schuhe in den Größen: 8x 42, 1x 43, 2x 44, 1x 47 sowie Turnschuhe / Hallenschuhe, Badelatschen

Sportbekleidung

Was nicht passt oder nicht gebraucht wird, wird dann zur Aktion Hoffnung gegeben.

Herzlichen Dank für Ihre Mühen.



Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Toleranz und Gewalt im Islam

2. Vortrag in der Reihe „Religion – Toleranz – Gewalt“
 Donnerstag, 12.03.2015, 19.30 Uhr
 Ravensburg, Café im Heilig-Geist-Spital, Bachstraße 57
Dr. Mahmoud Abdallah, Zentrum für Islamische Theologie an
 der Universität Tübingen

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische
 Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg,
 Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de;
www.keb-rv.de

Zum Nachdenken

Die beste Weise, sich um die Zukunft zu kümmern, besteht darin,
 sich sorgsam der Gegenwart zuzuwenden.
Tich Nhat Hahn



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 6. März - Weltgebetstag
Im Katholischen Gemeindehaus Grünkraut
 Ab 19.00 Uhr Einsingen

19.30 Uhr Beginn
 „Begrüßt ihr meine Liebe“ - Bahamas
 Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottes-
 dienst - eine Liturgie gebetet weltweit in 170 Län-
 dern

Sonntag, 8. März - Okuli

Wochenspruch:
 Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht
 geschickt für das Reich Gottes.
 Luk 9,62

9.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Brennecke
 Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 10. März
19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung
 Sitzungssaal Atzenweiler

Mittwoch, 11. März
14.45 Uhr - 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht
 Gemeindesaal Atzenweiler

19.30 Uhr - 21.30 Uhr Ökumenischer Chor
 Probe im Pfarrstadel Grünkraut
Leitung: Lib Briscoe

Freitag, 13. März
16.30 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für
„Jung und Alt“ in Waldburg
Pfarrer Bürkle

20.00 Uhr Männerkreis
 Thema: Soziales Netzwerk oder Freundschaft - Wie
 pflegen wir unsere Beziehungen?
Leitung: Thomas Frick
 Sitzungssaal Atzenweiler

Vorankündigung:

Sonntag, 15. März - Lätare
10.15 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Bürkle
 Und Kinderkirche
 Im Anschluss an den Gottesdienst Kirchen-Café der
 Konfirmanden im Gemeindesaal.

Winterkirche im Gemeindesaal

Schon in den vergangenen Jahren haben wir sehr gute Erfah-
 rungen mit der „Winterkirche“ gemacht (große Einsparungen bei
 Heizkosten und ein neues, schönes Erleben von Gemeinschaft
 im Gottesdienst) und planen deshalb, auch in diesem Winter
 während der Heizperiode in der Zeit **bis etwa Anfang März die**
frühen Sonntagsgottesdienste um 9.00 Uhr - nach kurzfr-
istiger Entscheidung, je nach Wetterlage - im Gemeindesaal
 stattfinden zu lassen.

Bei besonderen Anlässen und zu den Spätgottesdiensten um
 10.15 Uhr, die zurzeit eine erfreulich hohe Anzahl von Gottes-
 dienstbesuchenden haben, feiern wir wie üblich in der Kirche.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
 Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701 Sprechzeiten
nach Vereinbarung

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
 Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Vogt

*Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht
 geschickt für das Reich Gottes. (Lk 9,62)*

Mittwoch, 4. März

14.30 Uhr Konfirmationsunterricht
 19.30 Uhr **Taizé-Andacht** in der Passionszeit
 (Christuskirche), Lesung: Zulu
 20.15 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im
 Gemeindehaus

Donnerstag, 5. März

18.30 Uhr Vorbereitung Kinderkirche im Pfarrhaus

Freitag, 6. März

12.30 Uhr Mittagsmahl: ein warmes Essen im Ge-
 meindehaus. Beitrag: pro Person 1,50 €. 
 Anmeldung bitte im Pfarrbüro.
 19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen (s. Vogter Öku-
 mene) in St. Anna

Samstag, 7. März

10-16 Uhr KonfiTag zum Thema „Taufe“ im und ums Gemein-
 dehaus
 19/21 Uhr KiNO im Gemeindehaus

Sonntag, 8. März - Okuli

10.15 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Brennecke,
 Musik: Judith Polster und Lea Nischelwitzer.

Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren zur
 Kinderkirche! Das Kinderkirche-Team freut sich auf
 euch: Julia Rogg, Clarissa Eisele & Elena Kehm

Montag, 9. März

10.00 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis ca. 1,5 Jahren
 16.15 Uhr Krabbelgruppe für Größere
 17.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch im katholischen Ge-
 meindehaus Elisabeth „Verheißung und Geburt des
 Täufers“ Lk 1,5-25; 39-45, 57-80

Mittwoch, 11. März

Konfirmationsunterricht fällt diese Woche aus
 19.30 Uhr **Taizé-Andacht** in der Passionszeit
 (Christuskirche), Lesung: ungarisch.

Donnerstag, 12. März

20.00 Uhr Folklore Tanz mit Frau Ernst im Gemeindehaus

Vorankündigung:

Sonntag, 15. März - Lätare
 9.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bürkle,

Vertretungszeiten

Pfr. Brennecke ist vom 10. bis 13. März auf dem Konvent der
 Jugendpfarrer und am 14. März beim Mitarbeiter-Kongress
 des ejw Ravensburg. Vertretung in dringenden Fällen über-
 nimmt Pfr. Bürkle (Fon 0751/62701).

Neuer Kirchengemeinderat

Ende Januar hat der KGR Frau Enikö Lieb in das Gremium
 zugewählt. Damit sind wir nun insgesamt zehn Menschen im
 Kirchengemeinderat. Am 15. Februar wurde Enikö Lieb im

Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Sie war schon gleich auf der Klausur mit dabei. Auf dem Foto finden Sie Enikő Lieb in der Mitte der unteren Reihe.



Das nächste KiNO im Gemeindehaus kommt am Samstag, den 7. März



Der Kino-AK hat aus vielen Vorschlägen und Ideen wieder ein kleines Paket geschürt und zeigt an diesem Abend zwei Filme. **Die Besonderheit:** Senioren, die sich gerne den ersten Film anschauen möchten, wird ein **Bring- und Holdienst** angeboten. Helmut Mielke holt Sie zuhause ab und fährt Sie nach dem Film wieder nach Hause. Und natürlich gratis. Melden Sie sich hierfür einfach kurz bis Freitag im Pfarramt, nennen Sie Ihren Namen, Straße und Telefonnummer und wir machen daraus eine Runde.

19 Uhr - (Deutschland, 2013, 115 min, FSK 6) - **Sein letztes Rennen** Paul Averhoff (Dieter Hallervorden) war einst als Marathonläufer eine Legende. Doch die glorreichen Tage sind längst vorbei. Jetzt, über 70 Jahre alt, muss er mit Gattin Margot ins Altersheim. Singkreis und Bastelstunde sind nun angesagt. Zu wenig für Paul. Er holt seine Rennschuhe hervor und beginnt wieder zu laufen. Sein Ziel: der Berlin-Marathon. Als aber seine Frau stirbt, verfällt er in tiefe Trauer und muss mit Medikamenten ruhiggestellt und fixiert werden. Arzt und Heimleitung untersagen ihm die Teilnahme an dem Rennen. Am Tag des Wettbewerbs jedoch ...

21 Uhr - (Frankreich 2014, 93 min, ab 12) - **Monsieur Claude und seine Töchter** Französische Multikulti-Komödie. Claude Verneuil und seine Frau Marie sind ein zufriedenes, gut situiertes Ehepaar mit vier hübschen Töchtern. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind. Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiratet, geraten sie unter Druck. Jedes gemütliche Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld. Da kündigt die jüngste Tochter an, einen französischen Katholiken zu heiraten. Doch als Claude und Marie Charles gegenüberstehen, erweist sich dieser als Farbiger. Da reißt ihnen der Geduldsfaden...

Herzliche Einladung

Der Eintritt ist frei. Getränke & Knabbereien stehen bereit. Spenden erbeten.

damit wir klug werden (Ps 90,12) -

Mit dem Evang. Kirchenbezirk Ravensburg zum Kirchentag nach Stuttgart

Nur noch 100 Tage bis zum Start. Die Vorbereitungen für den 35. Deutschen Evangelischen Kirchentag Stuttgart 2015 laufen auf vollen Touren. Über 100.000 Dauerteilnehmer aus ganz Deutschland und aller Welt werden auf dem Kirchentag erwartet, um ins Gespräch zu kommen mit hochkarätigen Gästen auf dem Podium. Der aktuelle Friedensnobelpreisträger Kailash Satyarthi, Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Daimler-Vorstand Christine Hohmann-Dennhardt, der frühere UN-Ge-

neralsekretär Kofi Annan und der amerikanische Philosoph Michael Sandel - auf dem 35. Deutschen Evangelischen Kirchentag werden prominente und hochkarätige Fachleute aus Wirtschaft, Politik, Gewerkschaften, Medien, Religionen und Kirche in Stuttgart zu Gast sein. Einer der Höhepunkte wird voraussichtlich die Veranstaltung „Die Welt ist aus den Fugen“ mit Kofi Annan, Bishop Nick Baines aus Großbritannien und Frank-Walter Steinmeier, die miteinander über aktuelle Krisen und Konflikte diskutieren. Der Evangelische Kirchenbezirk Ravensburg bietet mit dem Kirchenbezirk Biberach zusammen eine große Fahrt an für 200 Teilnehmende nach Stuttgart vom 3. bis 7. Juni 2015. Mehrere Busse werden ab Ravensburg bzw. Ochsenhausen, Biberach und Riedlingen direkt in ein Gemeinschaftsquartier fahren. Anmeldungen sind möglich bis Mitte März. Später wird die Geschäftsstelle des Deutschen Evangelischen Kirchentages keine Quartiere mehr vermitteln können. Auch Tageskarten oder Dauerkarten ohne Quartier können bis Anfang Mai gelöst werden. Zentrale Anmeldung über: Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, Höhengang 11/1, 88213 Ravensburg, Tel. 0751/41041.

Über den Kirchentag. Der Deutsche Evangelische Kirchentag besteht seit 1949 und findet alle zwei Jahre in einer anderen deutschen Stadt statt. Der 35. Deutsche Evangelische Kirchentag in Stuttgart steht vom 3. bis 7. Juni 2015 unter der biblischen Losung „damit wir klug werden“ (Psalm 90,12).



Die Kirche ist auch offen für Studierende und ist zu allen anderen Tagen ebenfalls geöffnet und bietet auch für Studierende und Studierende geöffnet.

Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, Höhengang 11/1, 88213 Ravensburg, Tel. 0751/41041

Die Kirchengemeinde Wäldle – Winterbach und der Partnerschaftsausschuss des Kirchenbezirks RV laden ein zum

KAMERUNSONNTAG am
15. März 2015 in Wäldle – Winterbach

Thema: **Mission damals und heute – 200 Jahre Basler Mission**

Ort: Ev. Kirche Winterbach 510, Gde. Horgenzell

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Kirchenrat i. R.
Dr. Jürgen Quack

11.30 Uhr – Vortrag von Dr. Jürgen Quack zur Geschichte der Basler Mission, die dieses Jahr auf 200 Jahre Missionsarbeit zurück blickt. Dr. Quack war als Lehrer in Nigeria tätig und leitete später das Referat für Mission und Ökumene im ev. Oberkirchenrat.

Die Presbyterian Church of Cameroon und besonders unser Partnerschafts-Bezirk „Fako South“ in Südwest-Kamerun gehören zu den ältesten Missionsgebieten der Basler Mission.

12.30 Uhr – Abschluss
Mittagessen mit afrikanischen Gerichten

Evangelisches Pfarrbüro Vogt, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529/1782. Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Horn) Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr, pfarramt.vogt@elkw.de
 Aktuelle Informationen: <http://www.kirche-vogt.de>

Vogter Ökumene

Ökumenisches Männervesper

Nachdem die evangelische Kirchengemeinde und der Treffpunkt St. Anna der kath. Kirchengemeinde über mehrere Jahre unter dem Titel „Wir wollen Euch auch verstehen“ den Gemeinsamkeiten und den Unterschieden der beiden Konfessionen nachgespürt haben, wollen wir ein gemeinsames neues Projekt starten. Mit einem „ökumenischen Männerversper“, das zweimal jährlich, jeweils im Frühjahr und im Herbst stattfinden soll, bieten wir den Männern der beiden Kirchengemeinden eine Plattform zur Diskussion über „Männertemen“ an. Wir beginnen jeweils um 19:30 Uhr mit einem gemeinsamen Vesper. Mit einen Impulsreferat leiten wir die anschließende Diskussion ein.

Für dieses Jahr haben wir folgende Termine geplant:

- 5. Mai 2015** „Krisenherd - Bundeswehreinsatz - und was dann?“
 Referent: Pascal Kober, Stellv. Landesvorsitzender der FDP Mitglied des Bundtages und des Ausschusses „Gesundheit und Soziales“ in der letzten Wahlperiode Ev. Militärseelsorger in Stetten am kalten Markt
 Ort: Ev. Gemeindehaus
- 10. November 2015** „Wer schneller lebt ist früher tot“
 Männer im Spagat zwischen den Anforderungen im Beruf, in der Familie und in der Gesellschaft, Referent: angefragt
 Ort: Kath. Gemeindehaus

Wir laden alle interessierten Männer aus beiden Kirchengemeinden zu diesen Veranstaltungen herzlich ein.

Lebensräume für Jung und Alt



Wohnanlage Waldburg
 Reinhold-Abele-Straße 4,
 Tel. 3842
Veranstaltungen im Service-Zentrum

- Dienstag, 10. März 2015**
 16.00 - **Sitzgymnastik für Senioren** mit Gudrun Ullmann
 16.45 Uhr Gäste sind herzlich eingeladen.
- Mittwoch, 11. März 2015**
 14.30 - **Tapetenwechsel**
 17.30 Uhr **Betreuungsgruppe für ältere Menschen**
- Freitag, 13. März 2015**
 09.30 Uhr „Schnullerbande“ Mu-Ki
 16.00 Uhr ökumenischer Hausgottesdienst mit Herrn Pfarrer Bürkle, Atzenweiler

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!

Wegen des Feiertages Karfreitag ist der Redaktionsschluss für die Woche 14 bereits am **Montag, 30. März 2015, 9.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Vereinsnachrichten



Kath. Frauenbund Weltgebetstag der Frauen am 06. März 2015

Die diesjährige Liturgie für den Weltgebetstag unter dem Motto „Begriffst ihr meine Liebe“ wurde von Frauen von den Bahamas verfasst. **Der Gottesdienst in Waldburg, Kirche St. Magnus findet statt am Freitag, 06. März**

2015 um 19:00 Uhr. Hierzu sowie zum anschließenden Länderfest im Gemeindehaus ergeht herzliche Einladung an Alle Frauen. Auch Gäste sind willkommen! Das Team des Frauenbundes (s. auch sep. Einladung des Vorbereitungs-Teams!)



DRK Ortsverein Waldburg

Unser nächster Dienstabend findet am **Freitag, 06. März 2015** statt.
 Thema: Fallbeispiele
 Treffpunkt: 20.00 Uhr in Hannover

DRK OV-Waldburg

Blumen- und Gartenfreunde Waldburg e.V. Das war wieder Spitze!

Auch in diesem Jahr konnten wir bei unserem Kaffeekränzle im Krone-Saal wieder viele närrische Vereinsmitglieder und Gäste begrüßen. Ganz besonders gefreut haben wir uns über den unangekündigten Besuch einer größeren Damengruppe von den Blumen- und Gartenfreunden aus Vogt mit ihrer 1. Vorsitzenden, Frau Barbara Reutter. Im bunt dekorierten Krone-Saal sorgten die Fischer-Buam mit flotten Rhythmen für hervorragende Stimmung. Tolle Tanz- und Gesangsdarbietungen, sowie diverse herzerfrischende Sketche trugen dazu bei, dass kein Auge trocken blieb.



Allen Akteuren, die alleine oder als Gruppe auftraten, unseren allerherzlichsten Dank.

Danke auch den Burgnarren für ihren alljährlichen Auftritt bei uns - in diesem Jahr erstmals mit Pauken und Trompeten -, sowie dem gesamten Krone-Team für die gute Bewirtung und das umfangreiche Angebot.

Wir würden uns freuen, wenn wir euch auch im nächsten Jahr am Gumpigen Donnerstag wieder bei unserem Kaffeekränzle begrüßen könnten.

Euer Waldburger Gartenverein



Bürgerwehr Waldburg e. V. Einladung zur General-Versammlung

Alle aktiven Mitglieder sowie Ehren-Mitglieder der Bürgerwehr Waldburg e.V. möchte ich hiermit zu unserer Haupt-Versammlung am **14. März 2015 um 20.00 Uhr im Gasthaus "König-Wilhelm"** recht herzlich einladen.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Kommandanten/1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht und Prüfungsbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen:
folgende Ämter sind von der Generalversammlung zu wählen:
1. Vorsitzende und Hauptmann für 1 Jahr, 2. Vorsitzende für 2 Jahre,
Kassier und Schriftführer für 3 Jahre,
Hauptfeldwebel, Musikzugführer und Leutnant für 5 Jahre
folgende Ämter sind vom Grenadierzug zu wählen:
Fähnrich, 2 Fahnenbegleiter und 5 Unteroffiziere für 5 Jahre
8. Vorschau auf Termine 2015
9. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung können von jedem Mitglied gestellt werden. Sie müssen spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich mit der Begründung beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Später eingehende Anträge kön-

nen nur beraten und beschlossen werden, wenn der Vorstand oder mindestens 2/3 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder die Dringlichkeit anerkennen.

Für vollzähliges Erscheinen danke ich im Voraus.

*Hauptmann und 1. Vorsitzender
Erhard Kiebele*



Förderverein Musikkapelle Waldburg-Hannover e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, 27. März 2015, 21.30 Uhr

Ort: Gasthaus Sonne in Edensbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte von Schriftführer, Kassier und Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschlussfassung zur Verwendung der Vereinsmittel
7. Wahl des 1. Vorsitzenden
8. Verschiedenes, Anregungen

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim 2. Vorsitzenden Josef Rist, Appen 1, 88289 Waldburg, eingereicht werden.

Der Vorstand lädt die Mitglieder zur Hauptversammlung recht herzlich ein.

*Martin Preg
Schriftführer*



Trachtenverein Waldburg Jahreshauptversammlung

Nach Abschluss des Veranstaltungs- und Geschäftsjahres 2014 wurden die Mitglieder des Vereins am Freitag, 27. Februar 2015, zur Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim eingeladen. Eine große Anzahl der aktiven, als auch einige passive Mitglieder sind der Einladung

gefolgt und wurden vom 1. Vorstand Werner Halder herzlich begrüßt. Als Ehrengäste konnte er Bürgermeister Michael Röger, den Ehrenvorsitzenden Franz Hämmerle und die Ehrenmitglieder Hermann Flamm, Alfons Fischer, Albert Fischer und Christine Längle willkommen heißen. Nach der Begrüßung wurde mit einer Schweigeminute unserem Ehrenfähnrich Bonifaz Dingler gedacht, der im November 2014 unter großer Anteilnahme von Vereinsmitgliedern zur letzten Ruhestätte begleitet wurde.

Die folgenden Tätigkeitsberichte beinhalteten ein positives Resümee über das Vereinsleben im vergangenen Jahr. Vom Schriftführer konnten über 80 Termine und Veranstaltungen angeführt werden, davon 21 Termine der Jugendgruppe und 14 Veranstaltungen in der näheren Region. Höhepunkte waren Reisen zum Schäferlauf im Schwarzwald, zur Internationalen Trachtenbegegnung in Scheeßel und der Jugend zum Internationalen Tanzfest nach Klagenfurt in Österreich. Der Kassier konnte über positive Ergebnisse für die Vereinskasse berichten. Damit ist die Weiterführung einer erfolgreichen Vereinsarbeit gewährleistet. Im Revisionsbericht konnte dem Kassier ein exakter Umgang mit den Vereinsfinanzen bestätigt werden. Auch der Vorstand, der Vorplattler und der Jugendleiter konnten mit einer positiven Bilanz einen Rückblick über das letzte Jahr vorstellen. Leider sind die Aussichten für die nächste Zeit nicht ganz so rosig, denn trotz einer sehr guten Arbeit im Jugendbereich ist eine Verstärkung der Aktivengruppe aus der Jugendgruppe nicht in dem Maße erfolgt, wie es in den letzten Jahren noch der Fall war. Die Vereinsarbeit ist dadurch nicht gefährdet, erleichtert aber auch nicht den Verantwortlichen des Vereins die Bewältigung der Vereinsaufgaben in diesem und den nächsten Jahren. Unsere Höhepunkte in diesem Jahr werden sein, eine Reise im Juni/Juli zu einem Internationalen Folklorefestival nach Norditalien, ein Fest zum 50. Jubiläum der Glockenspielgruppe im Juni, der Heimatabend im Oktober mit einer Folkloregruppe aus Italien, um aus heutiger Sicht die wichtigsten einmal anzuführen. Mit einem großartigen Trachtlerball hat der Verein das Jahr 2015 sehr gut beginnen können.

Für langjährige Mitgliedschaft konnten in diesem Jahr mit der Ehrennadel geehrt werden:

für 10 Jahre: Simon Pfender
 für 20 Jahre: Simon Sonntag, Kathrin Längle
 für 25 Jahre: Katharina Jung, Sonja Längle
 für 30 Jahre: Renate Madlener, Renate Riedter
 für 40 Jahre: Johannes Längle
 für 45 Jahre: Franz Klob
 für 50 Jahre: Norbert Späth, Klaus Ellendt

Nach den Ehrungen erfolgte die Neuwahl der Ausschussmitglieder für ein Jahr.

Gewählt wurden:

1. Vorplattler: *diese Funktion konnte nicht besetzt werden*
 2. Vorplattler: Jürgen Fischer
 Dirndlvertretung: Katharina Jung, Kathrin Längle, Julia Rankel
 Jugendleiter: Albert Rankel
 Jugendleiterin: Petra März
 Jugendhelferin: Anneli Knörle
 Trachtenwart: Hubert Wegele
 Beisitzer: Norbert Späth, Markus Thielbeer
 Glockenspielleiter: Johannes Längle
 Kassenprüfer: Roland Marxer, Evelyn Stein
 Vereinsmusikant: Albert Rankel, Johannes Längle, Petra Egger, Leo Hämmerle

Nach der Wahl dankte der 1. Vorstand Werner Halder der Wahlkommission für die Durchführung der Wahl, den gewählten Burschen und Dirndl für ihre Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung des Vereinslebens und allen Burschen und Dirndl für ihr zahlreiches Erscheinen und Mitwirken. Er beendete die JHV mit dem Leitspruch des Trachtenvereins:

„Wir tanzen, spielen und musizieren aus Liebe und Freude zur Heimat“.

Nach dem offiziellen Teil wurden im Vereinsheim noch Bilder von Veranstaltungen der letzten Zeit gezeigt und in gemütlicher Unterhaltung ging der Abend zu Ende.

Kleiner Nachtrag: Einen Geburtstag konnten wir auch noch feiern.

Mehr Bilder und Infos vom Trachtenverein unter: www.trachtenverein-waldburg.de.

Manfred Hanke, Schriftführer



Narrenzunft

Burgnarren
Waldburg e.V.



Burgnarren Waldburg e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Alle aktiven Mitglieder sowie Fördermitglieder möchten wir hiermit zu unserer Hauptversammlung am **Freitag, den 6. März 2015, um 20.00 Uhr, im Saal des Gasthauses „König-Wilhelm“** einladen.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Neuwahlen:
 - a.) 1. Vorstand
 - b.) Schriftführer
 - c.) 2 Maskenvögte
 - d.) 1 Häswart
 - e.) Jugendwart
7. Satzungsänderung
8. Konstruktive Kritik Saison 2015
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung in schriftlicher Form beim 1. Vorstand eingereicht werden. Über die Zulassung späterer Anträge, insbesondere solcher, die erst in der Mitgliederversammlung gestellt werden, beschließt die Versammlung. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder über 16 Jahre. Da wir einen neuen Vorstand wählen und die Satzung ändern müssen, bitten wir um rege Teilnahme.

Mit närrischen Grüßen

1. Vorstand, Jürgen Hanser

Narrenzunft

Burgnarren
Waldburg e.V.**Liebe Narren**

Zur eurer Information: Die Satzungsänderungen stehen zum Nachlesen für euch bereits auf eurer Homepage bevor es zur Abstimmung bei der Generalversammlung geht.

Zur Erinnerung:

Kinderhäschrückgabe am 09.03.2015 von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Kirchsteige 3. Bitte gebügelt und mit allen Glöckle! Vorstehend findet ihr nochmals die Einladung zur Generalversammlung.

Mit burgnärrischen Grüßen
Anika Madlener
Schriftführerin

**Reit- und Fahrverein
Waldburg e.V.****Reitverein Ski-Ausfahrt nach Ischgl -
immer wieder schön!**

Ein super Tag durften wir wieder erleben, denn Petrus hatte wider erwarten den Schneefall auf den nächsten Tag verschoben und uns für ein paar Stunden

die Sonne vom Himmel geschickt.

Dieses Mal feierten wir ein kleines Jubiläum – die fünfte Ausfahrt, die wie immer sehr gut organisiert war von Christine und Markus Schädler sowie Andrea Preuß, fand statt. Wie gewohnt pünktlich um 6:00 Uhr fuhr der Bus in Waldburg ab.

In Ischgl endlich angekommen, erwartete uns eine traumhaft leere Piste mit super powder snow!

Die mitgereisten Nicht-Skifahrer ließen es sich in diesem Jahr in einem Wellness-Bad in Ischgl gutgehen und relaxten bei verschiedenen Sauna-Aufgüssen.

So war für jeden was geboten. Natürlich trafen wir uns alle wieder zum Après-Ski in Nikkis Stadl und ließen den Abend dort gemeinsam ausklingen.

Danke auch an unseren Busfahrer Guido und die Firma Omnibus Grabherr für die angenehme Busfahrt.

Anmeldungen fürs nächste Jahr wurden bereits auf der Rückfahrt wieder getätigt, sodass wir sicher sind, dass auch 2016 gilt „Ischgl isch nur oimol im Joahr“!



(Text und Bilder Ines Dohrmann)

Samstag, 14.03.15, Jahreshauptversammlung

20:00 Uhr im Nebenzimmer Gasthaus Kongo

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Bericht des Jugendwarts
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Vorstandes und Kassiers

6. Neuwahlen (Wahlturnus 2):
7. Verschiedenes
8. Wünsche und Anträge
9. Ausflug 2015

Wünsche und Anträge, welche die Jahreshauptversammlung betreffen bitten wir schriftlich, spätestens 8 Tage vor der Versammlung, beim 1. Vorstand Markus Schädler, Im Ösch 11, Waldburg einzureichen.

Nathalie Schupp, Schriftführerin
www.rfv-waldburg.jimdo.com

**ASV Waldburg**www.ASV-Waldburg.de**Waldburger Tischtennismannschaft
mit Sieg gegen Scheidegg**

Nachdem die Tischtennismannschaft gegen Opfenbach letzte Woche überraschend deutlich mit 9:4 verloren hatte, konnte die Mannschaft am vergangenen Samstag ebenso überraschend in Scheidegg mit 9:5 gewinnen

Der Schlüssel zum Sieg waren dabei die 3 gewonnenen Doppel zu Beginn des Spiels. In den Einzeln war dann das Spiel ausgeglichen, wobei Lutz Koop und Hans Ozasek an diesem Tage stark spielten und auch ihre beiden Einzel gewinnen konnten. Wieder mal hat sich also gezeigt, dass die Spiele gegen Scheidegg spannend und sehr ausgeglichen sind. Leider wird es diese Begegnung in der nächsten Saison wohl nicht mehr geben, da Waldburg trotz des Sieges immer noch auf dem letzten Platz der Kreisliga B Allgäu steht und kaum noch Chancen hat die Klasse zu halten. Aber der vergangene Samstag hat gezeigt, dass die Moral in der Truppe immer noch vorhanden ist um dann möglicherweise in den restlichen Spielen noch den einen oder anderen Punkt zu gewinnen.

w.h.

**Abteilung Tennis****Abteilungsversammlung**

Am **Freitag, 6. März 2015, 20.00 Uhr**, findet die Tennis-Abteilungsversammlung im Hotel "Krone" statt. Dazu möchte ich alle Abteilungsmitglieder ganz herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Berichte von
 - Kassier
 - Sportwart
 - Kassenprüfer
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahlen
6. Anträge

Es liegen 3 Anträge zur Änderung der Abteilungsordnung vor**7. Verschiedenes**

Da es um wichtige Änderungen geht, wird um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Abteilungsleiter
R. Wietschorke

**FV Waldburg****E3 Turniersieger in Amtzell**

Nicht zu bezwingen war unser Team beim E3-Turnier am Sonntagmorgen in Amtzell. Mit einer sensationellen Torbilanz von 17:2 wurde der hochverdiente Turniersieg eingefahren.

Lediglich das Team des Gastgebers Amtzell/Haslach konnte unserer spiel- und kampfstarken Mannschaft an diesem Tage

Paroli bieten. Bei einer besseren Chancenverwertung und etwas Glück hätte aber auch dieses Spiel deutlich für uns entschieden werden können.

Aus einer sehr sicheren Abwehr heraus konnte unsere Mannschaft ein ums andere Mal wunderschöne Spielzüge und toll herausgespielte Tore zeigen und die zahlreichen Zuschauer dadurch begeistern. Im letzten Spiel standen wir, dem bis zu diesem Zeitpunkt ebenfalls noch ungeschlagenen, FC Wangen gegenüber. Bis zur Hälfte der Spielzeit war es ein offener Schlagabtausch mit Chancen aus beiden Seiten. Durch eine schnelle und sichere Kombination konnten wir dann aber den Führungstreffer markieren und das Spiel ab diesem Zeitpunkt klar dominieren. Am Ende wurde der FC Wangen mit 4:0 vom Platz gefegt und der verdiente Turniersieg stand fest. Auch unter der Dusche wurde der Sieg von unseren Jungs ausdauernd lautstark gefeiert.



SG Waldburg/Ankenreute - TSV Bodnegg	5:0
SG Waldburg/Ankenreute - TSV Schlachters	5:0
SG Waldburg/Ankenreute - SV Neuravensburg	2:1
SG Waldburg/Ankenreute - SG Amtzell/Haslach	1:1
SG Waldburg/Ankenreute - FC Wangen	4:0
Es spielten: Felix Seeger (1 Tor), Maurizio D'Elia (2 Tore), Cedric Ströbele (3 Tore), Lukas Kornmayer (1 Tor), Noah Melz (1 Tor), Tim Neusch (9 Tore), Elias Müller.	

F1 Turniersieg in Biberach

Nach zuletzt bereits sehr guten Ergebnissen in den bisherigen Hallenturnieren hat sich unsere F1 Mannschaft nun mit einem Turniersieg selbst für ihren Einsatz in Training und Turnieren belohnt!

Im Hallenturnier des FC Wacker Biberach konnte sich unsere Mannschaft im ersten Spiel gegen den SV Reinstetten souverän mit 4:0 durchsetzen. Bereits hier zeigten die Jungs, dass sie gut drauf waren. Die Tore wurden durch schöne Kombinationen eingeleitet und konzentriert abgeschlossen. Nach diesem guten Start wartete im 2. Spiel mit dem SV Altheim ein starker Gegner auf uns. Aber die Abwehr um unsere Spieler Nicki, Simon und Jakob ging kompromisslos und konzentriert zu Werke, so dass der Gegner unseren Interimstorwart Adam kaum beschäftigte. Auf der anderen Seite zeigten Aaron, Resul und Moritz erneut schön herausgespielte Angriffe, die schließlich in einen verdienten 2:0 Sieg für unsere Jungs mündeten. Im nächsten Spiel gegen den SV Ochsenhausen ließ unsere Mannschaft mit einem 5:1 nichts anbrennen. Im letzten Gruppenspiel ging es um den Gruppensieg gegen die SGM Warthausen. Nach einer leicht nervösen Anfangsphase traten unsere Spieler zunehmend spielbestimmend auf und fuhren einen letztendlich ungefährdeten 4:1 Sieg ein.

Im Finale ging es nun gegen die SG Dettingen, die mit 16:1 Toren die Gruppe A gewonnen hatte, während unsere Mannschaft mit 15:2 Toren Gruppenerster der Gruppe B geworden war. Erwartungsgemäß entwickelte sich ein intensives und kampfbetontes Spiel auf Augenhöhe mit Chancen auf beiden Seiten. Durch eine schön herausgespielte Kombination erzielte Resul das 1:0 für unsere Mannschaft. Nun stürmte der Gegner entschlossen an, doch Adam war ein sicherer Rückhalt. In dieser Phase war es nicht nur unseren in diesem Turnier übersichtlich und zweikampfstark agierenden Verteidigern Nicki und Jakob zu verdanken, dass die 0 hielt, sondern v.a. auch den mit-helfenden Außen Aaron und Moritz. Entlastungsangriffe führten außerdem immer wieder zu Gefahr beim Gegner, bis Resul erneut nach einem präzisen Pass von Aaron zuschlug und mit dem 2:0 den viel umjubelten Turniersieg eintütete!

Neben der guten spielerischen Leistung unserer Jungs war in diesem Turnier v.a. auch die Nervenstärke im Finale entschei-

dend. Besonders gefreut hat uns Trainer außerdem, dass Trainingsinhalte und taktische Vorgaben, wie beispielsweise Doppelpässe oder eine Freistoßvariante, mit Erfolg von unseren Jungs umgesetzt wurden!

Chapeau Jungs und weiter so!

Es spielten: Simon Hespeler, Aaron Linde (4 Tore), Niklas Schattmaier (1 Tor), Jakob Krämer (3 Tore), Moritz Zinser (2 Tore), Resul Abazi (6 Tore).



Was sonst noch interessiert

Funken-Nachlese

Uns hat es riesig gefreut, dass auch dieses Jahr trotz „Grippe-Welle“ so viele Besucher zur 4. Neuauflage des „Waldburger Funken“ kamen. Mit euch hat es unglaublich viel Spaß gemacht. Ein weiterer Dank geht an unsere Sponsoren, ohne die ein solch prächtiger Funken nicht möglich gewesen wäre.

Bedanken möchten wir uns bei:

- Fam. Schädler / Fam. Detzel für den Platz
 - unseren Funkenholz-Spendern
 - Hans Schmid für die Stangen
 - Fa. Mayer (Vogt) für die Paletten und Fackeln
 - Fa. Vom Fass AG (Hannover) für die Paletten
 - dem Waldburger Bauhof für die Christbäume
- den Spendern der Stromaggregate
 - Fa. Strabag (Langenargen)
 - Fa. Kabelbau Müller (Gullen)
 - dem Waldburger Bauhof
- Liese Brugger und Daniela Locher fürs Basteln der Hexe
- DRK Waldburg für die Thermobehälter
- und der kleinen Besetzung der Musikkapelle für die musikalische Umrahmung

Und ein herzliches Dankeschön geht an die Waldburger Landjugend, die uns dieses Jahr beim Aufbau des Funkens kräftig unterstützt hat. Nach diesem erfolgreich absolvierten „Schnupper-Praktikum“ übergeben wir die Planung & Durchführung des Waldburger Funken vertrauensvoll in die kompetenten Hände der Waldburger Landjugend.

Wir freuen uns bereits wieder auf nächstes Jahr, denn „nach dem Funken ist vor dem Funken“!

Euer Waldburger Funkenteam



**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Vogt / Waldburg
Vollmond-Wanderung am 07.03.2015**

Zwischen Wolfegg und Altann wollen wir uns auf Vollmond-Suche begeben.

Gutes Schuhwerk, Stöcke und Taschenlampe sind

erforderlich.

Die Wanderung kann nur bei guter Witterung durchgeführt werden – eine kurzfristige Änderung der Wanderroute ist nicht ausgeschlossen.

Bei Unklarheiten bitte beim Wanderführer anrufen.
Eine Einkehr nach der Wanderung ist vorgesehen.
Treffpunkt: 18:10 Uhr in Vogt, Parkplatz hinterm Rathaus
Fahrstrecke: ca. 25 km insg.
Gehzeit: insg. ca. 2 bis 2,5 Stunden
Es freut sich auf euch und ebenso Gäste, die wie immer willkommen sind,
Christel Wellnitz, Tel. 07529/9132785

Kolpingsfamilie Vogt Information!



Waldburg: An Arbeitslose, kinderreiche Familien, Alleinerziehende – an Menschen mit geringem Einkommen.
Der „Sozialladen“ in Vogt ist umgezogen. Sie finden den „Tafelladen“ in Vogt in der Schulstraße 10, (hinter dem Rathaus - Nähe Wohnanlage für „Jung & Alt“).

In den modern ausgestatteten Räumen mit sehr ansprechender Atmosphäre finden Sie ein vielfältiges Angebot und können Waren zu sehr niedrigen Preisen einkaufen.

Dank der Lebensmittelspenden zahlreicher Firmen aus der Umgebung ist ein nachhaltiges Angebot gesichert.

Neugierig? Dann schauen Sie doch einmal unverbindlich in unserem Sozialladen vorbei.

Öffnungszeiten:

Jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr

jeden Samstag von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Auskünfte und Einkaufskarten für Waldburg: Rathaus, Frau Stehle Tel.: 97 17 0

Gut erhaltene Kleidung (Spielzeug, Schuhe ...) für Kinder u. Erwachsene können auch ohne Einkaufskarten erworben werden.

Ihre Kolpingsfamilie Vogt

Gemeinde Vogt

Zur Wiedereröffnung und Aufbau des Jugendtreffs in Vogt sucht die Gemeinde Vogt ab sofort eine(n) pädagogisch befähigte(n) Mitarbeiter(in).

Wir erwarten Freude und Geschick im Umgang mit jungen Menschen im Alter von 11-18 Jahren sowie die Bereitschaft zur Arbeit am Samstag (2x monatlich) und in den Abendstunden.

Der wöchentliche Arbeitsumfang beträgt ca. 6 Stunden. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Studenten oder Auszubildende mit entsprechender Fachrichtung geeignet.

Sie haben Interesse, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens 20.03.2015 an die Gemeindeverwaltung Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt

Für nähere Informationen steht Ihnen die Schulsozialarbeiterin Frau Veit-Koch, Telefon 07529-9132568, E-Mail: sozialarbeit.ghs.vogt@gmx.de oder Frau Aßfalg, Verwaltung, Telefon: 07529/209-31 E-Mail: assfalg@gemeinde-vogt.de gerne zur Verfügung.

Schalmeien Vogt e.V.

Radbörse 2015

Unsere diesjährige Radbörse „alles was rollt“ findet am **7. März 2015** statt.

Warenannahme: Freitag, 06.03., von 19:00 - 20:00 Uhr und Samstag, 07.03., von 10:00 - 12:45 Uhr

Verkauf: 13:00 - 14:30 Uhr

Rückgabe: 15:00 - 16:00 Uhr

Keine Annahmgebühr.

15 % Provision, max. 25,00 €

Kaufen oder verkaufen Sie Fahrräder aller Art, Kettcars, Laufräder, Einräder ...

Die Halle wird bewirtet mit Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen.

Weitere Informationen unter 07529/973463.

Musikverein Vogt e.V.

„19. Bockbierfest“ mit dem Musikverein Dürmentingen am Freitag, 13.03.2015

Zu unserem Bockbierfest am Freitag, 13.03.2015, ab 20.00 Uhr, in der Sirgensteinhalle, lädt der Musikverein Vogt e.V. Jung und Alt herzlich ein! Genießen Sie bei zünftiger Blasmusik

mit dem Musikverein Dürmentingen verschiedene (Bock-) Biere und ein deftiges Vesper!

Die Vogter Vereine werden ihre Kräfte und ihre Geschicklichkeit bei verschiedenen Spielen unter Beweis stellen! Wir würden uns freuen, wenn auch Vereine aus den umliegenden Gemeinde ihre Geschicklichkeit dabei beweisen würden.

Wir wünschen Ihnen ein unterhaltsames Bockbierfest und freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch! Eintritt freill!

Voranzeige

Ausstellung „Ostereier aus Vogt“

Auch in diesem Jahr möchten wir den Besuchern wieder die vielen Möglichkeiten der Ostereierverzierung und Gestaltung zeigen. Österliche Keramik, Kränzchen, Gestecke und natürlich viele, viele bunte, gemalte, gekratzte und verzierte Natureier, gedrechselte Holzeier, gegossene Kunstharzeier, Osterkerzen und vieles mehr ist zu bestaunen oder auch zu erwerben.

In den Räumlichkeiten (Festsaal Gasthof Paradies Vogt) können Sie die gewohnte hohe Qualität und Vielseitigkeit der Vogter Eierkünstler bewundern.

Als Gastausteller konnten wir in diesem Jahr Frau Paula Holdenried aus Saulgau (Hummelmotive) und Herrn Hans Reutemann aus Wangen (gekratzte biblische Motive) gewinnen.

Wieder mit dabei unser Kißlegger Korbmacher und der Zuckerhasenbäcker aus Ziegelbach. Beide führen auch ihr Handwerk vor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Samstag, 14. März, 13.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 15. März, 10.00 - 17.00 Uhr

Gasthof Paradies Vogt Saal (Eintritt frei)

Oh je - Freitag, der 13.

Paul Sägmüller

Vom Aberglauben und allerhand Unglaublichem aus Oberschwaben

Freitag, 13.03.2015, Beginn: 20 Uhr, Flammenhof in Vogt

Sind Sie abergläubisch? In dieser Autorenlesung erfahren Sie vieles über den Aberglauben unserer Heimat.

Böse Leute, Schrättele, Hexen und sogar der Teufel sollen hier in der Gegend ihr Unwesen getrieben haben. Hexen, die als schwarze Katzen das Vieh krankgemacht oder den Kühen die Milch genommen haben. Leute, die mit ihrem Blut dem Teufel einen Vertrag unterzeichneten und dabei ihre Seele verkauften

...

Mit allerlei Gegenzauber versuchten die Menschen damals wie heute, das Böse abzuwehren.

Lassen Sie sich überraschen von den teils gruseligen, nachdenklichen, verblüffenden und teils haarsträubenden Geschichten.

Ein starkes Stück Heimatgeschichte.

VVK: 5 € - AK: 7 €

Kartenvorverkauf bei den Vogter Banken

Kartenreservierung: 07529/9748422

Flammenhof, Flammenstraße 5, 88267 Vogt -

www.flammenhof.de

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Sonntag, 8. März 2015, um 15 Uhr

Kaffee & mehr

in Zusammenarbeit mit dem Frauenbund

Buntes Unterhaltungsprogramm mit dem Bodasee-Schwob Frieder Hahn, Theresa Manrique, Urs Knausberg und Thomas Heilig.

Eintritt 5 €; Einlass 14.30 Uhr VVK Weltcafé Rupp

Samstag, 14. März 2015, um 20 Uhr

Uli Boettcher - Unterwegs

Eintritt 14 € Euro; ermäß. 11 €; Einlass 19 Uhr

Achtung! Große Nachfrage! VVK Weltcafé Rupp.

Reservierungsmöglichkeit nur mit anschließender Überweisung:

Tel. (AB) 07520-914270 oder www.boku-bodnegg.de

Montag, 23. März, um 20 Uhr, im Gasthaus Nußbaumer

Ordentliche Mitgliederversammlung 2015

Alle Mitglieder und alle Interessierten sind zur öffentlichen Jahreshauptversammlung eingeladen.

Achtung, Programmänderung - siehe auch Homepage:

Sa. 16. Mai - Peter Spielbauer - Yübiläum

Sa. 4. Juli - Blues Inc. - Open Air

Männergesangsverein Bodnegg e. V.

Die Theatergruppe des Männergesangsvereins Bodnegg spielt demnächst für Sie die Kriminalkomödie in 3 Akten von Claudia Ott:

Mord im Weinkeller

Zu den einzelnen Aufführungen laden wir recht herzlich ein.

Aufführungstermine:

Seniorenvorstellung: Freitag, 06. März, um 14.00 Uhr (ohne Kartenvorbestellung)

Freitag, 06. März, Samstag 07. März,

Freitag, 13. März, Samstag 14. März,

Freitag, 20. März, Samstag, 21. März,

jeweils um 20.00 Uhr in der Festhalle Bodnegg

Platzreservierung:

Feuerwehrhaus Bodnegg, Nelkenweg 20, 88285 Bodnegg, Tel. 01520 560 33 41

Montag – Samstag von 17.00 – 19.00 Uhr.

Bitte die Karten bei den Aufführungen bis spätestens 19.30 Uhr an der Kasse abholen.

Auf Ihren Besuch freut sich

Ihr Männergesangsverein Bodnegg**Kindersachenflohmarkt Amtzell mit Kinderflohmarkt**

am 14. März 2015 von 14.00 - 16.00 Uhr in der Turnhalle Amtzell

Kindersachen - Selbstverkäufer

Standgebühr 1 Tisch 5 Euro, 2 Tische 8 Euro. Stellfläche für Wäscheständer oder größere Gegenstände pro Meter 1 Euro.

Aufbau ab 13.00 Uhr.

Kinderflohmarkt:

In der angrenzenden Bewegungshalle können Kinder ihren eigenen Verkaufstand aufbauen. Es kann dort von den Kindern alles verkauft werden außer Kleidung. Anmeldung erwünscht, keine Standgebühr.

Infos und Anmeldung bei C. Mayer ab dem 23. Februar bis 12. März 2015, bis 20:00 Uhr, unter Telefon: 07520/915245.

Kaffee und Kuchen sowie Kinderbetreuung bis 8 Jahre wird angeboten.

Erste-Hilfe-Kurs**Termin:** Samstag/Sonntag 21. und 22. März 2015**Uhrzeit:** Sa. 9 - 17 Uhr und

So. 9 - 13 Uhr

Pausen inkl.

Ort: Jugendhaus GrünkrautDie Teilnahmegebühr beträgt **46,- €**

Verbindliche Anmeldungen bitte bis spätestens

Dienstag, 17. März 2015, an JugendhausleitungAndreas Fuchs, 0159-02169750 oder unter fuchs@hausdermitte.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Eine Teilnahmebestätigung wird erstellt. Der Kurs gilt unter anderem zum Erwerb aller Führerscheinklassen.

Tipp: Es sind die Kreissparkassengutscheine von 20,- € gültig!

Im Jugendhaus sind Getränke und Snacks erhältlich.

Jugendhaus Grünkraut - Bodnegger Str. 27 - 88287 Grünkraut

**Kreisjugendring Ravensburg e.V.****Das neue Fortbildungsprogramm 1/2015 ist fertig!**

Der Kreisjugendring Ravensburg bietet mit seinem neuen Fortbildungsprogramm qualifizierende Unterstützung für die wertvolle Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen. Die Seminare sind sowohl für „Neueinsteiger“ geeignet, da sie Grundkompetenzen vermitteln als auch für erfahrene Aktive interessant, da sie unkompliziert den Zugang zu aktuellen Themen und Entwicklungen ermöglichen.

Den Anfang macht ein Seminar zum Thema Medien in der Jugendarbeit. Es findet am Mittwoch, 18. März 2015, von 19:00

- 21:30 Uhr im Kreismedienzentrum in Ravensburg statt.

Anmeldungen sind bis 15. März 2015 möglich. Für alle Fortbildungsveranstaltungen gelten Anmeldefristen. Anmeldung und Infos unter www.jukinet.deDer Flyer in Papierform ist ab sofort erhältlich beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, Tel. 0751/ 21081, info@kreisjugendring-rv.de**Medien in der Jugendarbeit**

Das Praxisseminar für Aktive in der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis bietet einen Überblick, wie man Medienprojekte mit Kindern anleitet und umsetzt. Es findet am Mittwoch, 18. März 2015, von 19 – 21:30 Uhr, im Kreismedienzentrum in Ravensburg statt.

Ob Trickfilme selber drehen, eine Fotostory machen, Stop-Motion-Filme erstellen, eine Internetrallye veranstalten oder Podcasts produzieren: Es gibt zahlreiche Möglichkeiten Medienprojekte in Gruppenstunden, auf Freizeiten oder Jugendwochenenden einzubauen. Am besten bitte einen eigenen Laptop mitbringen, damit wir direkt einige Programme kennen lernen können. Anmeldungen bis 15. März 2015 online erforderlich.

Weitere Infos unter www.jukinet.de oder beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, Tel. 0751/ 21081, Fax: 21013, E-Mail: info@kreisjugendring-rv.de

Jugendleiter-Grundkurs

Vom 24.-26. April 2015 veranstaltet der Kreisjugendring im Jugendheim Hohenegg einen Jugendleitergrundkurs. Dieses Kompakt-Wochenende zählt als Grundbaustein für die Jugendleiterausbildung des Kreisjugendrings.

Auf methodisch abwechslungsreiche Weise werden wir uns mit praxisnahen Themen auseinandersetzen. Was interessiert die Jugendlichen heute, wie komme ich zu attraktiven Ideen und Angeboten, wie leite ich die Gruppe und welche Ziele habe ich? Ausgangspunkt sind für uns die Erfahrungen und das Know-how der TeilnehmerInnen. Wir bieten Raum, um sich kennen zu lernen, voneinander zu profitieren, in kleineren Gruppen Projekte für die eigene Arbeit vor Ort auszuarbeiten. Teilnahme ab 15 Jahre möglich.

Diese Veranstaltung ist ein Pflichtmodul zum Erwerb der Jugendleiter-Card!

Anmeldung erforderlich bis 20. März 2015 beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, 0751/ 21081, Fax: 21013, E-Mail: info@kreisjugendring-rv.de, Infos unter www.jukinet.de

Verband der Landwirtschaftsmeister(innen) Ravensburg

Der Meisterverband lädt alle interessierten Frauen und Männer herzlich ein:

Mittwoch, 11.03.2015, 14.00 Uhr, Gasthaus Stern in Reute

Life Kinetik - Bewegung - Spaß - Gehirntraining

Herr Stephan Schindler ist ausgebildeter Diplomwissenschaftler und ist in einer Rehaklinik in Bad Waldsee tätig. Er befasst sich beruflich mit dem gesamten Bewegungsapparat der Patienten. Im praxisreichen Vortrag zeigt uns Stephan Schindler wie man Körper und Geist gleichzeitig trainiert und dabei noch unglaublich viel Spaß haben kann. Es geht um ungewöhnliche Bewegungen, die unsere Konzentration brauchen. Damit wird das Gehirn stark gefordert und für den Alltag trainiert. Anwender können sich mehr merken, gleichzeitig mehrere Dinge ohne Fehler tun, neue Herausforderungen in der technischen Welt schneller und entspannter meistern und vieles mehr.

Freuen Sie sich auf ein sehr heiteren und geselligen Nachmittag.

Landratsamt Ravensburg

Innenministerium bestätigt Entscheidung des Wahlausschusses

Drei Juristen bewerben sich um die Nachfolge von Landrat Kurt Widmaier

Unter drei Bewerbern wird der Kreistag die Auswahl haben, wenn es darum geht, am 19. März im Kultur- und Kongresszentrum in Weingarten den Nachfolger von Landrat Kurt Widmaier zu wählen. Dies bestätigte der Stuttgarter Innenminister Reinhold Gall in seinem gestrigen Schreiben an den Vorsitzenden des Wahlausschusses und Bad Waldseer Bürgermeister Roland Weinschenk.

Damit ist es öffentlich und amtlich zugleich: Nachfolger von Landrat Kurt Widmaier, der nach knapp 16 Jahren Amtszeit zum 31. Mai in den Ruhestand tritt, können werden

- Martin Bendel, Erster Beigeordneter der Stadt Leutkirch im Allgäu,
- Harald Sievers, Erster Beigeordneter der Stadt Düren und
- Dr. Hans-Eckard Sommer, Ministerialrat im Bayrischen Staatsministerium des Innern.

Mit dieser Entscheidung bekräftigt das Innenministerium zugleich auch die Entscheidung des Ravensburger Wahlausschusses, der dieselben Bewerber der Stuttgarter Aufsichtsbehörde als geeignet vorgeschlagen und zugleich drei weitere Bewerber als beruflich nicht ausreichend qualifiziert abgelehnt hat.

Das letzte Wort hat nun der Kreistag, der in seiner öffentlichen Sitzung am 19. März im Kultur- und Kongresszentrum in Weingarten darüber zu entscheiden hat, wer ab 1. Juni Landrat Kurt Widmaier nachfolgen wird.

Keine Ausbringung von Gülle, Festmist, Gärresten, Komposten etc. auf wassergesättigte, gefrorene oder schneebedeckte Böden

Gülle und andere Dünger, Bodenhilfsstoffe, Kultursubstrate und Pflanzenhilfsmittel dürfen nicht ausgebracht werden, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder durchgängig höher als 5 cm mit Schnee bedeckt ist. Unter dieses Verbot fallen auch Festmist und feste Gärreste und zwar unabhängig vom Strohanteil.

Betroffen von diesem Verbot sind damit praktisch alle Dünger mit einem hohen Anteil an Stickstoff oder Phosphat, unabhängig davon ob es sich um mineralische oder organische Düngestoffe handelt, schreibt dazu das Landwirtschaftsamt im Ravensburger Landratsamt in seiner Pressemitteilung.

„Hoch“ ist der Nährstoffgehalt nach den Vorgaben der Düngerverordnung, wenn in der Trockenmasse mehr als 1,5% Stickstoff oder mehr als 0,5% Phosphat enthalten sind. Verhindern will der Gesetzgeber mit dieser Regelung, dass es zu Abschwemmungen und Nährstoffeinträgen in Oberflächengewässer kommt. Aus diesem Grund dürfen deshalb auch nur Kalkdünger mit einem Gehalt von weniger als 2% Phosphat auf gefrorenen Boden aufgebracht werden. Die Ausbringung aller anderen Dünger auf nicht aufnahmefähigen Boden stellt einen möglicherweise „recht teuren“ Verstoß gegen die Vorgaben der Düngerverordnung dar, warnt das Landwirtschaftsamt vor einem allzu leichtfertigen Umgang mit diesem Thema.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentenversicherung: Freiwillige Beiträge für 2014 bis 31. März zahlen

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2014 entrichten will, muss das bis spätestens 31. März 2015 getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Keinesfalls versäumen sollten diesen Termin Versicherte, die damit ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten. Schon eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren.

Wer für 2014 den Mindestbeitrag nachzahlen will, muss pro Monat 85,05 Euro entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag beträgt monatlich 1.124,55 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag muss neben der Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden.

Mehr Informationen enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Angefordert werden kann die Broschüre telefonisch unter 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de). Noch schneller geht das Herunterladen von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Wenn auch die Brille nicht mehr hilft Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben –

Jedes Jahr eine neue Brille! Abgesehen von den Kosten, wird es Frau Müller langsam mulmig. Ihr Ehemann ist auch schon etwas strapaziert von den vielen Fahrten zu den unendlich langen Besuchen beim Augenarzt. Dann muss er die Uhrzeit mehrfach am Tag seiner Frau sagen und nun auch noch vorlesen. Die Brille hilft einfach nicht weiter – was ist zu tun? Wer kann mir weiterhelfen? Wer hört mir zu? Dafür sind wir da, die Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Wir treffen uns am 14. März 2015 in Ravensburg, Café-Restaurant MEZZO, Obere Breite Straße 2 ab 14:30 Uhr.

Natürlich sind neben den seheingeschränkten Mitgliedern der Regionalgruppe auch alle interessierten und ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, Konstanz, dem Bodenseekreis und dem Alb-Donau-Kreis herzlich willkommen.

Bei Fragen und Benötigung aktiver Hilfe stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Melden Sie sich einfach bei mir an.

Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung

Kurt Reinert, Danzigerstr. 15, 88299 Leutkirch/Allgäu,
Tel. 07561-72980,

E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	187 x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Formate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preise	Laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich, berücksichtigt
Malstaffel:	6 - 9 mal = 5 %
(ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	10 - 19 mal = 10 %
	20 - 39 mal = 15 %
	ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel:	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Anzeigen-Info:

07154 8222 -70
anzeigen@dwagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim

Postfach 19 22

Private Kleinanzeigen
Schon für 10,- €

Anzeigen-Info:

07154 8222-70
 anzeigen@dvwagner.de

Ursula Müller und Andrea Starz beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer 07154 8222-70.



Druck + Verlag
WAGNER
 70799 Kornwestheim · Postfach 19 22

Suche Mitarbeiter/in

für Imbiss (Wochenende)
 auf 450-€-Basis
 Führerschein Klasse C1E
 (alter 3er) ist erforderlich.

Bewerbung bitte telefonisch an:
 Klaus Ellendt, Currywurst & Co.
 Mobil 0160 96916345

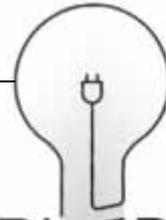
Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein! Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung

Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank**.
 ■■■ **Mitarbeiter (m/w) gesucht** ■■■
 Staudinger GmbH Tel. 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com

Für unsere hochwertigen Backwaren suchen wir ab sofort

Abpacker/in auf 450-€-Basis
 für die Nacht von Freitag auf Samstag
 (zusätzlich evtl. als Urlaubs- od. Krankheitsvertretung)

Bäckerei Decker, Hargarten 25, 88285 Bodnegg
Telefon 07529 9743352



...Licht ins Dunkel

Elektroinstallationen
 Lichttechnik
 Telekommunikation
 Netzwerktechnik

RI=DINGER Dorfstraße 20 Hintermoos
 Tel 07529/912796 Fax 912797
ELEKTRO MEISTERBETRIEB Mobil 01 70 / 47 64 900

Aushub gesucht

Lehmig, kiesig, Mengen ab 3000 m³ bis 5000 m³.
 Bedarf für Baumaßnahme
 Nähe Bergatreute/Alttann.
 Ausführungszeitraum März/April 2015.
 Näheres unter Telefon 07582 2128
Gaiser GmbH, Tiefbau
88422 Moosburg

Wir suchen ab sofort: Fahrer (m/w) mit handwerklichem Geschick

(z. B. Schreiner/Zimmermann)
 in Vollzeit mit Führerscheinklasse 3/BE
 Abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

Bewerbung und Rückfragen an
info@tomobil.de



Für das Ausbildungsjahr 2015 bieten wir einen Ausbildungsplatz zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellte/n

Ihr Profil

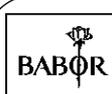
- Mittlerer Bildungsabschluss
- Kontaktfreudig, verantwortungsbewusst und engagiert

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in angenehmer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Ulrich Sahn & Christian Zeh
 Zahnärzte

Dorfplatz 17, 88281 Schlier
 Fon 07529 3220, Fax 07529 3832
 pgzahnarzte88281.schlier@t-online.de



KOSMETIKSTUDIO-VERTRIEB C. BADER

Grimmenstein 25 b • 88364 Wolfegg
 Telefon 07527 6631

Frühlingsangebot

Nach den langen Wintermonaten braucht Ihre Haut eine besondere Pflege. Sie erhalten bei uns in der Zeit vom 5.3 bis 27.3.2015 eine kompl. Baborgesichtsbehandlung zum Sonderpreis von **EURO 39,95** Wir verwöhnen Sie mit einer Gesichtsvollbehandlung incl. Reinigen, Hautdiagnose, Wirkstoffampulle, Massage, Maske. Außerdem werden Sie kostenlos mit dem neuen Frühjahrmakeup (Nudelook) geschminkt. Am besten Sie rufen gleich an und reservieren einen Termin unter Telefon 07527 6631 auch Abendtermine

Ihre Baborkosmetikerin C. Bader

**St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen**
gGmbH



**Gemeinsam Leben gestalten –
Sind Sie dabei?**

Wir suchen für unsere Werkstatt in Wangen/Schauwies zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Mitarbeiter Kantine (m/w)
in Teilzeit (34 Stunden in der Woche)**

Näheres finden Sie im Internet unter
www.st.gallus-hilfe.de/stellenangebote.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Jasmin Bahr,
Telefon 07520 929-2632, E-Mail: jasmin.bahr@st.gallus-hilfe.de
und Frau Verena Bucher, Telefon 07542 10-2026,
E-Mail: verena.bucher@st.gallus-hilfe.de, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
St. Gallus-Hilfe gGmbH
Frau Jasmin Bahr
Rosenharz 1 · 88285 Bodnegg



Die St. Gallus-Hilfe ist eine Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau, die sich seit 1870 für Menschen mit Hilfebedarf einsetzt. In unseren Diensten und Einrichtungen engagieren wir uns dafür, dass Menschen mit und ohne Behinderung gut zusammen leben, wohnen, arbeiten und lernen können.

www.st.gallus-hilfe.de/stellenangebote

**APeVau Dienstleistungen
für Haus und Garten**

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen
Hausräumungen, Kleintransporte, Umzugshilfen,
diskrete Aktenvernichtung, Hausmeisterdienste,
Kehrwoche, Gehweg und Hofreinigung, Gartenpflege.

Gebrauchtwaren - Kaufhaus

Arbeitsprojekte e.V. - Klosterbergstr. 29 - 88239 Wangen
Tel: (07522) 912011 - Fax 912012
www.apevau-wangen.de - Email: apevau@online.de

**Bestattungshaus
Hiestand
& Erne**



*Damit Sie Zeit
für sich selbst haben.*

88250 Weingarten · Wolfegger Str. 46/1 **Tel: 0751 - 4 14 76**

www.bestattungshaus-hiestand.de

Casa Nostra Inhaber G. Falcone (Beppo), Hannover 11, 88289 Waldburg
DAS WETTER IST ZUM „COZZE“-ESSEN

Es ist wieder soweit, frische **MIESMUSCHELN***
ROT: in scharfer Tomatensoße WEISS: in Weißweinsauce
Im Angebot: Freitag 6. März bis Sonntag 8. März jeweils von 16.30 - 21.30 Uhr
Auf Vorbestellung mind. 1 Tag vorher auch
Freitag 13. März bis Sonntag 15. März über mobil 0151 43233339
Bestellungen unter **Telefon: 07529 9129614**
BUON APPETITO Beppo mit Team *Topf für die Muscheln nicht vergessen, danke!

Ungewollt schwanger?

Wir helfen

Aktionsgemeinschaft
für das Leben e. V.
www.lebensschutz-online.de



Lagerverkauf · Jeden Samstag 9-13 Uhr
Schachenstraße 45, Vogt (Gewerbegebiet)



Bio-Zitrusfrüchte

Washington-Navelorangen in 7,5kg
Kiwi, Zitronen, Ananas und Grapefruit auch einzeln.

NEU! (Moro)Blutorangen!

J. Stimmler,
Meisenweg 4, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86
Zertifizierter Betrieb,
Kontrollnummer: D-BW-006-17674-H



An den
SAMSTAGEN VOR OSTERN,
am 14., 21. und 28. März 2015,
haben wir von 10 Uhr - 16 Uhr
für Sie geöffnet.

Willkommen zu unserem
Frühlings- und Ostermarkt...

LANDKIND
Besonderes vom Land

Tauchen Sie ein in unsere
zauberhafte Frühlingswelt.

Neuhaus 3 • 88287 Grünkraut • www.landkind-neuhaus.de

7. MÄRZ 2015
VON
10 UHR
BIS
18 UHR.

Anzeige

Blasmusik vom Feinsten!

"Alte Füchse der Blasmusik" werden die Musiker und ihr musikalischer Leiter Bernd Steinhauser in der Region genannt. Die Musikanten die sich voll und ganz der Blasmusik verschrieben haben kommen vorwiegend aus den Landkreisen Alb-Donau, Biberach und Ravensburg. Am 7. März stellen sie im Riefhaus in Winterstettenstadt Ihre neue CD mit den Eigenkompositionen vor: "Es ist Musikantenzeit" und "Gute Laune bei Musik" von Gerd Steinhauser.



Ein Ohrenschaus für alle Blasmusikfreunde. Da muss man einfach dabei sein.

**EINLADUNG
ZUM BÖHMISCHEN
BLASMUSIKUNTERHALTUNGS-ABEND
MIT DER BLASKAPELLE OBERSCHWABEN**

UND DER NEUEN CD „ES IST MUSIKANTENZEIT“
RIEFHAUS, WINTERSTETTENSTADT
AM 07.03.2015, UM 20.00 UHR
EINLASS 19:00 UHR
WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!!





QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI
BINGER**

Unsere Preisknüller für Sie:

vom 9.3. bis 11.3.2015

Cordon bleu mit Schinken und Käse	100 g €	0,95
prima Bierschinken	100 g €	1,09
gut gewürzte Schwarzwurst	100 g €	0,59
Butterkäse	100 g €	0,89

METZGEREI BINGER, HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

BADSTUBER

Jeden Dienstag und Donnerstag TÜV-Abnahme im Haus.

Jetzt anmelden und Termin reservieren!

KFZ-Betrieb Lackierungen

Unfallreparatur
Reifenservice
Eigene Lackiererei
alle Fahrzeugmarken

Schachenstr. 43, 88267 Vogt, Tel. 07529-61 26, www.badstuber.de

Goldschmiede

Ankauf von Zahn- u. Altgold, Münzen, Barren u. Silber zu aktuellen Preisen. Wir bewerten auch enthaltene Edelsteine u. Brillanten. Sofortige Auszahlung.

Tel. 07542 - 95 10 26

R. Friedrich - Goldschmiedemeister/Diamantgutachter - Montfortstr. 29 - TETTANG (neben Eisdele) *Wir suchen im Auftrag hochwertige Waren wie Rolex, Cartier etc.*

Wurzelstock-Rodung
auch an schwierigen Standorten.

Telefon 07522 6986, mobil 0171 8782243

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER
Baustoffe / Fliesen

WIR HABEN DAS MATERIAL!

Argonnenstr. 15, Schachenstr. 24
88250 Weingarten 88267 Vogt
Tel. (0751) 42050 Tel. (07529) 1326
www.mayer-baustoffe.de

Landmetzgerei Baumann
Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

Wochenend-Angebote vom 6.3. - 7.3.2015

für Ihren Vorrat **300-g-DOSEN**

- Schinkenwurst, Lyoner, Fleischkäse, Bierwurst	Stück	2,29 €
ZWIEBEL-LEBERWURST der herzhaft Brotaufstrich	100 g	0,69 €
SCHINKEN-FLEISCHKÄSE	100 g	1,09 €
ALPENLÄNDER HÜTTENWURST feinwürzig - unter 10 % Fettgehalt	100 g	1,19 €

SALAT der WOCHE --- WALDORF-SALAT ---

ergoRAD

Aktionstag!

- Wir starten in die neue Saison!
- **07. März, von 8:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.**
- Fahrräder und Pedelecs stark reduziert.
- Helm Einzelstücke bis zu **-50% reduziert.**
- Testen Sie unsere neuen 2015er Mountainbikes und Pedelecs.

Viele weitere tolle Angebote!

ergoRAD
Ravensburger Straße 3
88267 Vogt
Inh. Tobias Gathof info@ergoRAD.de
Tel. 07529/ 974966 www.ergoRAD.de

Öffnungszeiten
DI- FR 8:00- 12:00 Uhr, 14:00- 18:00 Uhr
SA 9:00- 13:00 Uhr
MO geschlossen (Terminvereinbarung möglich)